



Backtag auf dem Wanser Museumshof

SEITE 3



Trainerin Lange wird vorgestellt

SEITE 2



Schulstandort soll neu belebt werden

SEITE 7

Celler Kurier

Kleinanzeigen-Annahme über Internet: www.celler-kurier.de
über Telefon (0 51 41) 92 43 10

Sonntag, 3. August 2025 · KW 31/46. Jahrgang
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle, Telefon (0 51 41) 92 43-0

12,9 Millionen Euro für Investitionen im Landkreis

SPD im Landkreis begrüßt neues Kommunalfördergesetz

CELLE. Einfacher, schneller, besser – so soll die Vergabe von Fördermitteln an die Kommunen in Niedersachsen künftig laufen. Als Pilot dafür soll das Kommunalfördergesetz dienen, dass die SPD-geführte Landesregierung jetzt in den Landtag einbringt.

„Wir begrüßen diesen Weg sehr. Den Kommunen werden beim Abruf von Fördermitteln erhebliche bürokratische Lasten aufgebürdet, die in keinem Verhältnis stehen – gerade kleine Städte und Gemeinden überlegen sich deshalb dreimal, ob sie Fördermittel von Bund und Land

überhaupt in Anspruch nehmen. Deshalb ist es richtig, hier einen neuen, unbürokratischen Weg zu gehen. Wir begrüßen sehr, dass das neue Kommunalfördergesetz in Niedersachsen an den Start gehen soll. Für den Landkreis Celle wären das über 12,9 Millionen Euro zusätzlich, die hier vor Ort bei uns im Celler Land in die kommunale Infrastruktur investiert werden können“, sagt dazu Maximilian Schmidt, Vorsitzender der SPD im Landkreis Celle.

„Vollkommen klar ist: Wir brauchen mehr Investitionen in

unsere kommunalen Einrichtungen, gerade im ländlichen Raum. Deshalb ist der Verteilungsschlüssel, der dafür sorgt, dass gerade kleine Kommunen profitieren, der richtige Weg. Wir hoffen, dass der Landtag das Gesetz jetzt schnell auf den Weg bringt“, so Schmidt weiter.

Insgesamt soll ein Paket von 600 Millionen Euro für die Kreise, Städte und Gemeinden in Niedersachsen bereitgestellt werden, 400 Millionen Euro sollen bereits in 2025 ausgezahlt werden. „Wir haben im Celler Kreistag die Kreisverwaltung bereits

gebeten, zur Umsetzung des Kommunalfördergesetzes bei uns im Celler Land umgehend im Finanzausschuss zu berichten. Gemeinsam mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden sollten wir jetzt ein fokussiertes Investitionsprogramm starten“, sagt dazu Angela Hohmann, Vorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion.

„Als Landkreis Celle sind wir Träger der allgemein-bildenden und berufsbildenden Schulen und haben damit erhebliche Investitionsaufgaben, die andere Kreise nicht haben. Daneben bringen wir uns zurecht für die Finanzierung unseres Allgemeinen Krankenhauses ein. Gerade deshalb brauchen wir Unterstützung von der Landesebene. Es ist gut, dass diese jetzt kommt – und wir im Landkreis Celle müssen alles dafür tun, dass das Programm jetzt umgesetzt wird“, erklärt die Fraktionsvorsitzende weiter.

Folgende Summen sollen aus dem Pakt für Kommunalinvestitionen für den Landkreis Celle zur Verfügung gestellt werden:

Landkreis Celle: 6.366.907,84 Euro. Stadt Bergen: 492.714,17 Euro. Stadt Celle: 2.545.000,28 Euro. Gemeinde Eschede: 208.561,43 Euro. Gemeinde Faßberg: 230.695,62 Euro. Samtgemeinde Flotwedel: 429.129,14 Euro. Gemeinde Hambühren: 388.160,58 Euro. Samtgemeinde Lachendorf: 471.811,06 Euro. Gemeinde Südheide: 422.897,55 Euro. Samtgemeinde Wathlingen: 589.931,99 Euro. Gemeinde Winsen (Aller): 482.637,02 Euro. Gemeinde Wietze: 281.982,47 Euro.



Käfertreffen am Rathaus

Das 32. Celler Käfertreffen, das Treffen für alle luftgekühlten Volkswagen, findet am heutigen Sonntag, 3. August, in der Zeit von 11 bis 17 Uhr rund um das Neue Rathaus, Am Französischen Garten 1, statt. Archivfoto: Müller

Vollsperrung wurde verlängert

CELLE. Die Arbeiten am neuen Berkefeldweg in Altenhagen im Zuge der neue Ortsumfahrung Celle (B 3) werden im kommenden Monat fortgesetzt. Dafür wird die Vollsperrung am Berkefeldweg sowie am Fasanenweg nochmals bis zum Freitag, 29. August, verlängert.

Aufgrund weiterführender Arbeiten, die im Bereich der Böschungen des neuen Berkefeldweges und am Fasanenweg anfallen, verlängert sich die Bauzeit und somit die Vollsperrung um vier Wochen. Darüber hinaus wird ab Mittwoch, 30. Juli, bis Freitag, 29. August, die Lachtehäuser Straße (K 32) tagsüber teilweise für den Verkehr eingeschränkt. Eine Ampel regelt den Verkehr. Die voraussichtliche Freigabe des neuen Berkefeld-

wegs für den Verkehr ist der 29. August, vorbehaltlich möglicher Änderungen.

Während der Vollsperrung folgen Autofahrer der ausgeschilderten Umleitung. Sie führt ab der Kreuzung Wittinger Straße in Lachtehausen als U11 Richtung Lachendorf über die L 282 bis zum Kreisverkehr und von dort über die Garbener Straße (K 76) nordwestlich Richtung Alvern. Von dort geht es weiter über die K 29 nach Garben und über die Celler Heerstraße (B 191) Richtung Altenhagen. Die Gegenrichtung ist als Umleitung 12 angegeben.

Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr bittet alle Verkehrsteilnehmer und Anlieger um Verständnis.



Maximilian Schmidt (SPD): „Land will 12,9 Millionen Euro für Investitionen in unserem Landkreis und den Städten und Gemeinden bereitstellen – jetzt gemeinsam ein Investitionsprogramm starten!“

Archivfoto: Müller

MEGA RABATT AKTION:



AUSSUCHEN
AUSSCHNEIDEN

SPAREN

Wunschartikel aussuchen, Coupon mitbringen und beim Einkauf sparen.

AKTION GÜLTIG: 01.08. - 09.08.25

15%
auf ein Möbelstück¹⁾

40%
auf eine frei geplante Küche²⁾ + GESCHIRRSPÜLER GESCHENKT²⁾

50%
auf einen Teppich¹⁾

12%
auf einen Haushaltswaren-, Boutique-, Heimtex- oder Leuchtenartikel¹⁾

14%
auf einen Artikel aus unserer Gartenabteilung¹⁾

10%
auf ein reduziertes Ausstellungsstück¹⁾

Zuhause ist,
wo dein ♥ wohnt.

möbel wallach

Niedersachsens größtes Einrichtungserlebnis • 29227 Celle, Heineckes Feld, direkt an der B3 • Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 10 - 19 Uhr

*Gilt nur für Neuaufträge vom 01.08. bis zum 09.08.2025. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Nachlässen. Ausgenommen Werbeware, die auch unter www.moebel-wallach.de einsehbar ist und bereits reduzierte Ware. Änderungen und Irrtümer vorbehalten, keine Haftung bei Druckfehlern. 1) Ausgenommen Ware mit ausgewiesenem Dauertiefpreis. Der Rabattabzug erfolgt vom Herstellerpreis. 2) Gilt nur für Neuaufträge im Aktionszeitraum, beim Kauf einer frei geplanten Küche ab 5500,- Euro Einkaufswert. Ausgenommen Markenware der Firma Team 7.

Blutspenden im Landkreis Celle

CELLE. In der kommenden Woche finden im Landkreis Celle zwei Blutspendetermine statt: am Dienstag, 5. August, von 15 bis 19.30 Uhr in der CD-Kaserne Celle, Hannoversche Straße 30b, und am Donnerstag, 7. August, von 16 bis 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Sülze, Dahlhofsweg 17.

Shantychor „Die Aller-Besten“

CELLE. Am morgigen Montag, 4. August, findet ab 15 Uhr die Chorprobe des Shantychores „Die Aller-Besten“ im Clubhaus des YCC im Celler Hafen statt. Instrumentalisten sowie Sängerinnen, Sänger und Gäste sind wie immer willkommen. Infos unter Telefon 05141/53956.

Treffen der Herzsportgruppe

CELLE. Das Training der Herzsportgruppe in Celle e.V. findet am Dienstag in der Sporthalle der Axel-Bruns-Schule am Lönsweg und am Donnerstag in der Sporthalle Burgstraße, Schulzentrum, jeweils in der Zeit von 17 bis 18.30 Uhr beziehungsweise von 18.30 bis 20 Uhr statt.

Nähere Informationen unter Telefon 05141/881468 und unter www.herzsport-in-celle.de.

Tagestour der Radwanderer

CELLE. Die Radwandergruppe des Deutschen Alpenvereins, Sektion Celle e.V., trifft sich am Donnerstag, 7. August, um 10 Uhr vor der Sektionsgeschäftsstelle, Hannoversche Straße 30d, zur Tagestour der Radwandergruppe. Informationen unter Telefon 0151/25295705.

Übungsabend Volkschor Thalia

CELLE. Der nächste Übungsabend des Volkschores Thalia Celle findet am Montag, 4. August, um 19 Uhr im St. Annenstift, Blumlage 65 in Celle, statt. Wer gern singt und nette Gesellschaft möchte, meldet sich bitte unter Telefon 0173/5906994, um ein Schnuppern im Chor zu verabreden.

„Was ist eigentlich Demenz?“

CELLE. Die Angehörigenschule bietet in Zusammenarbeit mit dem ZukunftsPflegeretz Celle und Landkreis ein kostenloses Kursangebot an. Am Freitag, 8. August, von 16 bis 19 Uhr findet im Mehrgenerationenhaus Celle, Fritzenweise 46, der Orientierungskurs Demenz „Was ist eigentlich Demenz?“ statt.

Der Orientierungskurs Demenz bietet in drei Stunden eine Kompakteinführung zum Thema „Demenz“. Erste Informationen zu Krankheitsbild, Diagnostik, Alltagsgestaltung und Kommunikation. Und natürlich werden auch Ihre aktuellen Fragen – soweit möglich – geklärt.

Aufgrund geeigneter Verträge mit Pflegekassen ist die Kursteilnahme kostenlos, eine Anmeldung unbedingt erforderlich. Kursprogramm und Anmeldung unter www.angehoerigenschule.de/buchung oder per Mail an anmeldung@angehoerigenschule.de oder unter Telefon 040/25767450.



Celler Weinmarkt 2025 – Royales Fest für Weinfreunde

Der Celler Weinmarkt 2025 beeindruckt mit königlicher Stimmung und stilvoller Vielfalt. Das alljährliche Highlight des Sommers in Celle fand in diesem Jahr auf dem Großen Plan der Altstadt statt und setzte mit royalementem Auftakt neue Maßstäbe. Der Festauftritt startete mit dem Geburtstagsfest für Caroline Mathilde, die „Königin der Herzen“. Im Fokus standen neben dem festlichen Am-

biente vor historischer Fachwerkkonstruktion vor allem Qualität vor Quantität. Die Atmosphäre war geprägt von entspanntem Beisammensein. Freunde stießen an und tanzten zu Live-Musik. Das vielfältige Angebot wurde nicht nur durch internationalen Wein bedeckt, sondern auch durch Cocktails, Bier und alkoholfreie Getränke sowie Speisen wie zum Beispiel Flammkuchen und Schafs-

käse im Fladenbrot. Der Weinmarkt überzeugte mit seinem gelungenen Zusammenspiel aus Weingenuss, kulinarischer Vielfalt, Kultur und Stil. Der royale Auftakt zu Ehren von Caroline Mathilde verlieh dem Fest zusätzlichen Charme. Ein launiger Sommerabend für Genießer, Familien und Weinliebhaber.

Foto: Kirakossjan

Trainerin Madeline Lange wünscht sich für den Sport, dass mehr gefördert wird

CELLE (RAM). 1.783 Leserinnen und Leser haben bei der Wahl zum „Trainer des Jahres 2024“ abgestimmt. Mit 8.820 Punkten siegte Judo-Trainer Maik Edling vom SV Nienhagen und darf sich „Trainer des Jahres“ nennen. In den kommenden Wochen werden nun die übrigen vorgeschlagenen Trainerinnen und Trainer einzeln vorgestellt, denn für den Celler Kurier ist jeder ein „Trainer des Jahres 2024“. Madeline Lange (Schützengilde Faßberg, Schießsport) belegte bei der diesjährigen Trainerwahl Platz sieben.

„Zunächst muss ich berichten, dass ich ein ganz normaler Sportschütze war. Da es wenig Luftpistolenschützen gab, musste ich mir mein Wissen selbst aneignen, beziehungsweise habe ich viele andere Schützen beobachtet“, erzählt Lange vom Beginn ihrer Trainerkarriere. „Als unser Vorstand wechselte, fragte man mich, ob ich als Jugendleiter die Kinder betreuen und unterrichten würde. Ich willigte ein, aber Bestand darauf meine eigenen Ideen verwirklichen zu dürfen.“

Ich kann mit Stolz sagen, dass ich unglaublich viel Unterstützung erhalten habe, ich wurde angehört und ernst genommen. Mit den vielen neuen Kindern kamen dann auch die Erwachsenen dazu. Um dies abzuwickeln, brauchte ich erneut ein neues Konzept, auch hierfür erhielt ich vollumfängliche Unterstützung. Mit den Erwachsenen merkte ich dann schnell, auch der Trainererschein muss her und so kann ich nun mit Stolz sagen, ich bin Trainer für Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene und Inklusionsschützen.

Was motiviert Lange heute als Trainer zu arbeiten? „Ganz klar, jedem das Sportschießen beizubringen“, erklärt sie. „Egal ob körperlich eingeschränkt, egal ob ADHS oder Autismus, ganz egal, es gibt immer eine Möglichkeit, das Sportschießen zu erlernen.“ Hinzu kommen natürlich auch die sportlichen Erfolge ihrer Schützlinge. „Aber es sind mehr die Neueinsteiger, die mich faszinieren, die wirklich motiviert sind und von ganz unten anfangen müssen“, so Lange.

Lange berichtet weiter von ihrer Trainertätigkeit. Dienstags und donnerstags ist Kindertraining im Breitensport, sprich Bogenschießen, Blasrohrsport und Lichtschießen. Im Anschluss ist eine Stunde Jugendtraining – die großen Kids mit dem Luftgewehr und Luftpistole. Donnerstags ist Anfängertraining für Erwachsene im Luftgewehr und Luftpistole. Abends ist generelles Training Luftgewehr und Luftpistole. Ab Herbst kommt dann montags das Leistungstraining dazu, für alle, die auf höherwertigen Wettkämpfen schießen. „Ich begleite meine Kids zu Wettkämpfen, genauso wie meine Sportschützen der Luftpistole.“

Gerade unbekanntere Wettkampforte können beängstigend sein“, so Lange. „Inzwischen kann ich stolz auf ein ganzes Team zurückgreifen, das mir das eine oder andere Training abnimmt.“

Lange erklärt, worauf sie bei ihrer Arbeit als Trainerin besonders stolz ist: „Natürlich die sportlichen Erfolge meiner Schützlinge, aber mehr noch,

dass die Kinder ein Hobby gefunden haben, das ihnen Spaß bereitet und sie gerne zum Training kommen. Auch auf mein Team, das mittlerweile ziemlich stark gewachsen ist, egal wer, ich finde für jeden die richtige Aufgabe, wenn alle zufrieden sind, dann bin ich es auch.“

Für den Celler Sport wünscht sich Lange mehr Anerkennung: „In der heutigen Zeit verbringen zu viele Menschen ihre Zeit in der digitalen Welt und zu wenig mit der Familie und draußen an der frischen Luft. Wir Menschen brauchen soziale Kontakte, eine Aufgabe im Leben, die nichts mit der Arbeit zu tun hat. Ich finde, es sollte mehr Werbung gemacht werden, mehr Informationen über die verschiedenen Sportarten.“

Und es sollte mehr gefördert werden, so ein Ehrenamt macht man nur, weil man als Mensch so eingestellt ist, aber dafür bleiben oft Familie und Freunde auf der Strecke, es sollte sich dann wenigstens etwas rentieren, um es attraktiver für andere zu machen.“



Madeline Lange (rechts) und Björn Solterbeck (beide Schützengilde Faßberg, Schießsport) erreichten beide einen siebten Platz. Foto: Müller

NOTDIENSTE

ÄRZTE

Bundesweite Notruf-Nummer: 112 (in lebensbedrohlichen Notfällen).

Ärztlicher Notdienst: AKH Celle, Telefon 116117 (Mo, Di, Do 19 bis 23 Uhr; Mi, Fr 15 bis 23 Uhr; Sa, So 8 bis 23 Uhr).

Ärztliche Notdienste für alle Gemeinden: Über den Hausarzt oder 116117.

Zahnärzte – Samstag/Sonntag, jeweils 10-12 Uhr, Telefonisch erreichbar ab Freitag 15 Uhr:
3. August ZA Werner, Telefon 05141/53420
9./10. August Dr. Übermuth, Telefon 05141/3911

Augenärzte: Mo., Di. und Do. von 8 bis 19 Uhr, Mi. und Fr. von 8 bis 15 Uhr, unter Telefon 05141/19222.

Tierärzte: Sa ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr, feiertags ab 8 bis 8 Uhr am nächsten Tag:

3. August Dr. Thiele-Fischer, Telefon 05141/31305
9./10. August WeLa Vet Kleintierpraxis, unter Telefon 05141/51920

APOTHEKEN

Celle:

3. August St.-Georg-Apotheke, Telefon 05141/28222
4. August Apotheke Am Weißen Wall, Telefon 05141/2846
5. August antares-Apotheke am Lauensteinplatz, Tel. 05141/41834
6. August Apotheke am Bremer Weg, Telefon 05141/35118
7. August Apotheke im Q 37, Tel. 05141/9778145
8. August Zugbrücken-Apotheke, Tel. 05141/950177
9. August Vital-Apotheke an der Hasenbahn 3, Tel. 05141/928450
10. August Apotheke Garßen, Tel. 05086/290467

Wietze/Winsen/Hambühren:

3. August Apotheke Am Markt Winsen, Telefon 05143/6242
4. August Antares Apotheke Hambühren, Tel. 05084/9871231
5. August Glückauf-Apotheke Wietze, Tel. 05146/8810
6. August Storchen-Apotheke Winsen, Tel. 05143/911188
7. August Apotheke Am Markt Winsen, Tel. 05143/6242
8. August Heide-Apotheke Wietze, Tel. 05146/8473
9. August Glückauf-Apotheke Wietze, Tel. 05146/8810
10. August Storchen-Apotheke Winsen, Tel. 05143/911188

Bergen:

3. bis 8. August Eichhorn-Apotheke Faßberg, Telefon 05055/404
Ab 9. August Löns-Apotheke Bergen, Telefon 05051/98750

Angaben ohne Gewähr
Kein Anspruch auf Veröffentlichung

Verlag und Druck:
Verlag Lokalpresse GmbH
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle
Telefon (0 51 41) 92 43-0
Telefax (0 51 41) 92 43 43
www.celler-kurier.de
anzeigen@celler-kurier.de
redaktion@celler-kurier.de
info@celler-kurier.de

Verlagsleiter:

Ralf Lindner
Redaktion:
Ralf Müller (Redaktionsleiter),
Julia Müller

Anzeigenleiterin:

Angela Müller
Erscheinungsweise:
wöchentlich sonntags kostenlos
in Celle Stadt und Landkreis

Redaktionsschluss:

Montag, 17.00 Uhr

Anzeigenschluss:

Mittwoch, 17.00 Uhr

Auflage am Sonntag:

Celler Kurier 50.500 Exemplare
Berger Kurier 11.800 Exemplare

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Für die Richtigkeit telefonischer Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.



Blaulichtmeile beim Kreiszeitlager

PAPENHORST. Im Rahmen des Kreiszeitlagers der Kreisjugendfeuerwehr Celle, dass seit dem gestrigen Samstag, 2. August, bis Samstag, 9. August, im Freibad Papenhorst stattfindet, veranstalten Feuerwehr, Polizei und Hilfsorganisationen am heutigen Sonntag, 3. August, von 10 bis 16 Uhr eine öffentliche Blaulichtmeile. Vor dem Freibad werden viele Fahrzeuge der verschiedenen Organisationen zur Show gestellt, Mitmach-Aktionen angeboten und Spannende Vorführungen präsentiert. Der Eintritt ist für alle kostenlos. Interessierte können gerne vorbeikommen. Gerne kann man auch mit dem Fahrrad zur Veranstaltung kommen, denn aufgrund der Blaulichtmeile werden nur wenige Parkplätze zur Verfügung stehen.

Bier Akademie Celle schließt 2026

CELLE. Nach 45 Jahren regionaler Gastronomietradition und familiärer Gastlichkeit kündigt die Celler „Bier Akademie“ ihr Betriebsende zum 30. Juni 2026 an. Entgegen allen Trends der Branche liegt dieser Schritt weder an Personalmangel noch wirtschaftlichen Schwierigkeiten – im Gegenteil: Das traditionsreiche Restaurant erfreut sich seit Jahrzehnten eines exzellenten Rufes und anhaltender Beliebtheit. Freie Plätze gibt es meist nur nach Anmeldung, die „Bier Akademie“ taucht regelmäßig in überregionalen Print- und TV-Berichten auf. Besonders bekannt ist das Haus für seine „Rohe Roulade“.

Gegründet wurde das rustikale Restaurant 1980 von Gisela und Lothar Harder. Seit nunmehr 30 Jahren führen Tochter Nicole gemeinsam mit ihrem Ehemann Chris Hagelberg das Familienunternehmen mit viel Herzblut und setzen die Tradition auch heute noch gemeinsam mit Seniorchefin Gisela Harder fort. Viele Mitarbeiter gehören inzwischen zur „Familie“, Gäste sind zu Freunden geworden – dies machte die Entscheidung für alle besonders schwer.

„Nach 30 erfüllten und intensiven Jahren als Gastgeber merken wir, dass die täglichen Herausforderungen zunehmend an uns zehren. Wir wollen und müssen uns verändern – und auch Zeit für uns gewinnen“, erklärt der gelernte Konditormeister Chris Hagelberg. Auch Branchenprobleme wie Personalmangel kennt das Team nicht: Die Mannschaft besteht aus langjährigen, loyalen Mitarbeitern; Mutter und Tochter stehen bis heute gemeinsam am Herd.

Ein mit Ablauf des Pachtvertrages zum 30. Juni 2026 anstehender Neustart hinsichtlich der Zukunftsplanung half bei der Entscheidungsfindung. Seniorchefin Gisela Harder zieht ein bewegtes und stolzes Resümee aus mehr als vier Jahrzehnten Betrieb: „Als Lothar und ich am 1. Mai 1980 eröffneten, hatten wir noch die Sieben-Tage-Woche. Mein Mann kann sehr stolz auf unsere Tochter Nicole und Schwiegersohn Christian sein, wie sie das Lokal nach seinem Tod weitergeführt haben. Ich selbst blicke voller Dankbarkeit auf die vielen Jahre und bin allen Gästen und Wegbegleitern von Herzen verbunden.“

Die Betreiber sind offen für mögliche Nachfolger. „Vielleicht besteht die Bier Akademie auch in Zukunft, aber dann halt ohne uns“, so das Ehepaar.

Bis Sommer 2026 empfängt das Team der „Bier Akademie“ weiterhin wie gewohnt seine Gäste. „Es war eine wunderschöne Zeit, aber jetzt ist es Zeit für einen neuen Lebensabschnitt“, so Nicole Hagelberg abschließend.



Überraschende Entscheidung nach 45 Jahren Traditions Gastronomie: Bier Akademie Celle schließt zum Sommer 2026. Foto: Peter Fehlhaber

79. Backtag auf dem Winser Museumshof

Am kommenden Sonntag, 10. August, findet in der Zeit von 11 bis 18 Uhr auf dem Winser Museumshof, Brauckmanns Kerkstieg 6, der mittlerweile

79. Backtag statt. Leckeres Graubrot, süße Luffen und wunderbarer Butterkuchen erwarten die Gäste ebenso wie Getränke, Cocktails, Bier, Bratwurst

und andere Köstlichkeit. Es gibt Live-Musik und es wird traditionelles Handwerk zu sehen sein. Der Eintritt ist frei. Foto: Archiv

Schepelmann fordert: „Jetzt handeln – der Landkreis Celle braucht die A 39!“

CELLE. Der CDU-Landtagsabgeordnete Jörn Schepelmann hat gemeinsam mit weiteren Abgeordneten der CDU-Fraktion eine Kleine Anfrage an die Niedersächsische Landesregierung zur „Realisierung der A 39“ gestellt. Die nun vorliegenden Antworten offenbaren aus Sicht der CDU ein erschreckendes Bild: fehlender Gestaltungswille, ausweichende Aussagen und keine erkennbare Strategie für eines der wichtigsten Infrastrukturprojekte Norddeutschlands.

„Die Antwort der rot-grünen Landesregierung lässt gänzlich an Klarheit und Entschlossenheit vermissen.“ Während im Landkreis Celle und der gesamten Region seit Jahren auf den Lückenschluss gewartet wird, verweist Rot-Grün auf Zuständigkeiten und laufende Verfahren. Das ist politisches Wegducken statt Gestaltungswille.

Dabei sei die Bedeutung der A 39 für die Region unbestritten: „Wir reden nicht über irgendein Projekt, sondern über das infrastrukturelle Rückgrat des nordöstlichen Niedersachsens. Es geht um wirtschaftliche Entwicklung, Verkehrsfluss und gleichwertige Lebensverhältnisse – auch für den Landkreis Cel-



Jörn Schepelmann.

Archivfoto: Müller

le“, so Schepelmann. Aus Sicht des CDU-Abgeordneten Schepelmann ist es unverständlich,

dass die Landesregierung nicht einmal prüft, ob – wie bei früheren Projekten – mit dem Bau be-

gonnen werden kann, obwohl noch eine Klage anhängig ist. Genau das wurde 2019 zum Beispiel beim Ausbau der B 3 in Celle gemacht. Damals hat das CDU-geführte Niedersächsische Verkehrsministerium den Sofortvollzug angeordnet und mit Rücken- deckung des Bundes einen zügigen Baustart ermöglicht. Das zeigt: Wenn der politische Wille da ist, kann auch gehandelt werden.

In einem ergänzenden Schreiben hat der Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion, Sebastian Lechner, Ministerpräsident Olaf Lies und Verkehrsminister Grant Hendrik Tonne aufgefordert, endlich tätig zu werden. Die Landesregierung solle den Sofortvollzug prüfen, die Finanzierung mit dem Bund sichern und zügig handeln.

Für den Landkreis Celle ist die A 39 ein echtes Zukunftsprojekt. Sie entlastet Ortsdurchfahrten, sichert Arbeitsplätze, stärkt den ländlichen Raum und verbessert die Anbindung an andere Regionen. Schepelmann macht deutlich: „Wer hier weiter bremst, gefährdet die Entwicklung unserer Region. Die Menschen haben ein Recht auf Fortschritt – nicht auf weitere Ausreden.“

MEGA

RABATT-

AKTION!

20%

auf einen Artikel aus dem Spar Express¹⁾

Wunschartikel aussuchen, Coupon mitbringen und beim Einkauf sparen. Gültig vom 01.08. - 09.08.25

1) Ausgenommen Werbeware, bereits reduzierte Ware, Ware mit ausgewiesenem Dauertiefpreis und 1 €/2 € Shop.

SPAR

express

Dein Möbel-Discount

Montag bis Samstag
10.00-19.00 Uhr

Spar-Express in Celle

- Heineckes Feld 3
- Direkt an der B 3
- Tel.: (05141) 994-160



John Garner. Foto: Lisa Seifert

Live-Musik mit John Garner in Celler

CELLE. Am Samstag, 16. August, um 19.30 Uhr (Einlass um 19 Uhr) begeistert die Band „John Garner“ mit ihren emotionalen Songs das Publikum.

Die Gewinner der Pro7-Show „MyHit–Your Song“ sind zurück auf den Bühnen und sie bringen gewaltige Energie mit. „John Garner“ stehen für dreistimmigen Gesang, treibende Gitarren und pulsierende Drums – und das ohne klassischen Schlagzeuger. Die Multiinstrumentalisten teilen sich den Rhythmus einfach selbst auf. Ein Live-Erlebnis, das man so noch nicht gesehen hat.

Ihre Songs packen vom ersten Moment an – ehrlich, emotional und voller Leidenschaft erzählen sie Geschichten, die das Publikum mitnehmen und nicht mehr loslassen. Was 2016 als kleines Akustikprojekt begann, hat sich in kürzester Zeit zu einer der

überzeugendsten Livebands des Landes entwickelt.

Ein paar „Spielregeln“ zu den Veranstaltungen. Gern können Gäste etwas früher zur Veranstaltung kommen und es sich gemütlich machen. „Geöffnet“ ist der Innenhof fürs Publikum 30 Minuten vor Beginn. Es stehen reichlich Sitzmöglichkeiten wie Liegestühle, Picknickbänke und Klappstühle zur Verfügung. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in den Hallen des Kulturzentrums statt.

Picknickkörbe mit Essbarem dürfen gern mitgebracht werden, ein Getränkeangebot steht vor Ort zur Verfügung, sodass auf das Mitbringen eigener Getränke bitte verzichtet wird. Alle Musiker spielen auf Hut, und die Gäste entscheiden selbst vor Ort, was sie als Eintritt nach oder während der Veranstaltung in den Hut werfen.

FreiKultur zeigt Kultfilm „Flashdance“ in der CD-Kaserne

CELLE. Am Samstag, 16. August, ab 22 Uhr (Einlass um 21.30 Uhr) wird der Kultfilm „Flashdance“ im atmosphärisch beleuchteten Innenhof der CD-Kaserne Celler gezeigt – ein inspirierender Klassiker über Mut, Selbstverwirklichung und die Kraft des Tanzes.

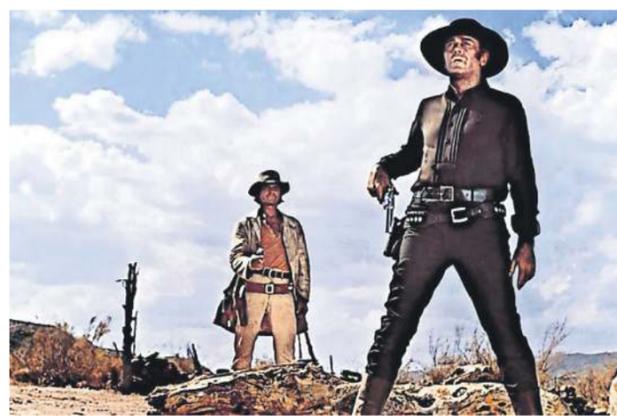
Im zauberhaften Innenhof des Celler Kulturzentrums erlebt das Publikum an neun Abenden wahre Kultfilme. Die Gäste können auf Liegestühlen, Picknickbänken oder selbst mitgebrachten Picknickdecken Platz nehmen und dieses besondere Film-Erlebnis genießen. Zahlen, was man mag – der Eintritt ist frei.

„Flashdance“ ist die Geschichte der 18-jährigen Alex Owens, die tagsüber als Schweißerin arbeitet und nachts als Tänzerin auftritt. Trotz aller Widerstände kämpft sie unermüdlich für ihren Traum – eine professionelle Karriere im Tanz. Ohne klassische Ausbildung, aber mit beeindruckender Leidenschaft und Ausdauer gelingt ihr der Sprung auf die große Bühne – ein Sinnbild für

Selbstbestimmung und innere Stärke. Der Film aus dem Jahr 1983 begeistert bis heute mit ikonischen Tanzszenen, einer starken Protagonistin und einem unvergesslichen Soundtrack, allen voran der Hit „What a Feeling“ von Irene Cara. Flashdance ist mehr als ein Film – es ist ein Gefühl, ein Plädoyer dafür, an sich selbst zu glauben und den eigenen Weg zu gehen.

Ein paar „Spielregeln“ zu den Veranstaltungen. Gern können Gäste etwas früher zur Veranstaltung kommen und es sich gemütlich machen. „Geöffnet“ ist der Innenhof fürs Publikum 30 Minuten vor Beginn. Es stehen reichlich Sitzmöglichkeiten wie Liegestühle, Picknickbänke und Klappstühle zur Verfügung. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in den Hallen des Kulturzentrums statt.

Picknickkörbe mit Essbarem dürfen gern mitgebracht werden, ein Getränkeangebot steht vor Ort zur Verfügung, sodass auf das Mitbringen eigener Getränke bitte verzichtet wird.



Der Italowestern „Spiel mir das Lied vom Tod“. Foto: privat

Legendäres Western-Epos unter Sternen

CELLE. Am Freitag, 22. August, lädt die CD-Kaserne Celler zum großen Kinoabend unter freiem Himmel ein. Ab 22 Uhr läuft im Rahmen der beliebten Open-Air-Reihe FreiKultur 2025 der legendäre Italowestern „Spiel mir das Lied vom Tod“. Im stimmungsvoll beleuchteten Innenhof des Kulturzentrums erwartet die Besucherinnen und Besucher ein Filmklassiker der Extraklasse – mit kraftvollen Bildern, unvergesslicher Musik und einer Geschichte über Rache, Macht und Gerechtigkeit. Gern können Gäste etwas früher zur Veranstaltung

kommen und es sich gemütlich machen. „Geöffnet“ ist der Innenhof fürs Publikum 30 Minuten vor Beginn. Es stehen reichlich Sitzmöglichkeiten wie Liegestühle, Picknickbänke und Klappstühle zur Verfügung. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in den Hallen des Kulturzentrums statt. Picknickkörbe mit Essbarem dürfen gern mitgebracht werden, ein Getränkeangebot steht vor Ort zur Verfügung, sodass auf das Mitbringen eigener Getränke bitte verzichtet wird. Der Eintritt ist frei, der Hut geht rum.

Klassisches Sommerfest

CELLE. Getreu dem Motto „Traditionen soll man nicht brechen“, findet am Sonntag, 10. August, das klassische Sommerfest des Seniorenbeirates im Celler Heilpflanzengarten statt. Im Vordergrund stehen lockere Gespräche, musikalische Unterhaltung durch Jurek K. und das grüne Ambiente. Besucherinnen und Besucher haben die Gele-

genheit, mit den Seniorenbeiratsmitgliedern in den Austausch zu kommen und Fragen sowie Anregungen loszuwerden.

Los geht's um 14 Uhr mit Begrüßungsworten des Vorsitzenden Hans-Gerhard Grote. Die Veranstaltung endet um 17 Uhr. Interessierte finden den Heilpflanzengarten in der Wittinger Straße 76. Der Eintritt ist frei.

Feine Blütencreme selbst herstellen

CELLE. Im städtischen Veranstaltungsprogramm „Zeit für Grün“ in Celler steht am Freitag, 8. August, ein Workshop über die Herstellung einer feinen Blütencreme auf dem Programm. Zwischen 17 und 18.30 Uhr leitet Cosima Bellersen Quirini die Entstehung einer handgefertigten Handcreme mit feinen Kräutern und Blütenauszügen an. So soll im 25. Jubiläumsjahr daran erinnert werden, dass der Celler Heilpflanzengarten im Jahr 2000 als Expo-Projekt entstanden ist. Veranstaltungsort ist der Gartenraum des Areals in der Wittinger Straße 76. Gerührt wird die Cre-

me aus besonders schützenden und pflegenden Zutaten wie etwa auch Kakaobutter und feinen Ölen. Mitzubringen sind: ein leeres und sehr sauberes Marmeladenglas mit Deckel, ein möglichst kleiner Rührbesen, ein Esslöffel, ein Teelöffel, Schürze, Einmalhandschuhe, Geschirrhandschuh, Schreibzeug und eine Plastiktüte. Die Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro inklusive aller Materialien für zirka 150 Gramm Creme. Anmeldung unter www.celle-heilpflanzengarten.de, per Mail an heilpflanzen@celle.de oder unter Telefon 05141/126720.

Amerikanischer Folk in Celler

CELLE. Am Freitag, 22. August, um 19.30 Uhr (Einlass um 19 Uhr) begeistert die Band „The American Folk Revival“ in der CD-Kaserne Celler mit echtem und ursprünglichem amerikanischem Folk.

Echter, ursprünglicher amerikanischer Folk, Bluegrass, Gospel und Country - handgemacht und authentisch. Kristian Sand, Corinna Fiedler, Karsten Brudy und Rüdiger Grob zelebrieren die melodische Schönheit und unbändige Kraft der ursprünglichen US-amerikanischen Musik. Mit

mehrstimmigem Gesang und begleitet von Kontrabass, Gitarre, Dobro und Pedal Steel Guitar schaffen sie einen einzigartig direkten Sound, der jenseits aller Klischees von Country- und Westernmusik steht.

„The American Folk Revival“ ist eine Hommage an diese Musik, ihre melodiose Schönheit und unbändige rhythmische Kraft, eine Liebeserklärung an die geradlinige Echtheit ursprünglicher US-amerikanischer Musik.

Heidelbeerplantage Winsen
 Verkauf und Selbstpflück täglich 09:00 - 17:00 Uhr
 zwischen Winsen und Meißendorf
 Tel.: 05167 - 91 10 033
 Jagdhüttenweg 5 / 29690 Essel -Ostenholzer Moor-

31. CELLER BRAUHOFF-FESTE
CELLER Bier
 Das gönn' ich mir!
 Brauerei Carl Betz Celler
 Seit 1893
SPECIAL GUEST MUTZ
 Sa., 9. August
 - Eintritt frei -
Fr., 8. August 2025 ab 18 Uhr
Sa., 9. August 2025 ab 18 Uhr
 Zum Frühschoppen am
So., 10. August 2025 ab 11 Uhr
 Brauerei Carl Betz GmbH
 Waidweg 101 - 103 • 29221 Celler
www.celler-bier.de

Rätselspaß am Wochenende

Freudlosigkeit	dicker Wollstoff	Flugzeugbesatzung	Pferdezurück links!	Fest	kleiner Griff	beste Schulnote	Beiname New Yorks (Big ...)	Treffer beim Fußball (Mz.)	Allgäu-stadt an der Iller	Mutter der Medea	gütlich geachtet
4					Sprengung, Detonation						
voll-jährig	Vernunft			franz. Departement-hptst.	Initialen der Adjani	sati-rische Nach-ahmung		Abzähl-reim, mune, muh'	9		Angeh. einer Welt-religion
			greifen, nehmen					Schrulle			3
Schiff-eigner	Konflikt, Zwist										
große Eile	derart							Spottruf		an einem Wochen-tag	
Samt-ober-fläche	Amts-bezirk eines Bischofs	US-Filmstar (Danny)									
ein In-dustrie-verband (Abk.)											1
											Adverb, in welcher Sache
doppel-köpfiger Halte-bolzen	Teil der Bibel (Abk.)	Sage, Kunde	dicker Haar-knoten	persönliches Fürwort (4. Fall)	Aufguss-getränk	englisch: Tür	negie-rendes Wort	Vorname von Bis-marcks			6
Rufname der Turner		Haupt-stadt von Ecuador				Ver-mählte					
		Gegen-teil von Praxis									
Milch-produkt	Ruhe-geld-em-pfängerin							indi-scher Gott des Feuers			
								Ruhr-gebiets-metro-pole			

LÖSUNGSWORT VOM 27.07.2025: MANDARIN

Die Auflösung des heutigen Rätsels am 10.08.2025

■ V I ■ ■ ■ ■ ■ E A ■ ■ ■ Z L ■ ■ ■ A
 S I D E B O A R D ■ P R O V I S I O N
 ■ E I ■ A K T I E ■ ■ A B I S C H O F
 T R O S S E ■ K L I P P E ■ A H N ■ A
 ■ E M ■ T R A E T S E L N ■ L E S E
 ■ C ■ F ■ ■ ■ ■ ■ O N A N
 S K A L ■ ■ ■ S ■ C G
 H E I A ■ ■ ■ A S C H E
 ■ ■ ■ U ■ ■ ■ E H E R
 ■ R A T ■ ■ ■ D R I N
 H A B E ■ ■ ■ ■ ■ S ■ K
 ■ E L ■ R ■ ■ ■ ■ F ■ O ■ ■ P I E R
 ■ S A B A ■ S E O U L ■ M A D O N N A
 D O U B L E ■ A N R U F E R ■ N A N U
 ■ N F ■ F L A N I E R E N ■ S T U S S

König Jan Sewerin regiert das Westerceller Schützenvolk

Schützenfest in Westercelle wurde gefeiert



Gabi Holzgräbe (hinten, von links), Hans-Jürgen Grzanna, Yeliz Cansu-Lorchheim, Alfred Meyer, Marvin Grzanna, Kai-Simon Schulze, Dominik Funke, Andrew Stone; Oskar Paßkarb (vorne, von links), Johannes Meyenburg, Svenja Gebauer, Jan Sewerin, Maike Grzanna und Olav Grzanna.
Foto: privat

CELLE. Vor Kurzem feierte die Schützengesellschaft Westercelle ihr alljährliches Schützenfest. Der Auftakt erfolgte, wie gewohnt, mit den noch amtierenden Majestäten am Freitag zum Bieranstich um 17 Uhr an der Schützenlaube. Hierbei wurden die Schützenschwestern Ulrike Moneke für 20 Jahre Mitgliedschaft und Anne Hoppe-Röhrs für 30 Jahre Mitgliedschaft befördert.

Dann ging es zur Proklamation der neuen Majestäten zum

Schützenheim. Proklamiert und geehrt wurden auch die Schützinnen und Schützen, die am darauffolgenden Tag nicht durch den Schützenumzug abgeholt wurden: Die Damenbeste Gabi Holzgräbe, die Spielmannszugbeste Yeliz Cansu-Lorchheim, der Verdeckte König Marvin Grzanna, der Freihandkönig Kai-Simon Schulze und der Schwarze König Andrew Stone.

Um sich von dem Marsch zum Schützenheim zu erholen, wurden beim Festessen traditionell

Rouladen gereicht. Am Festessen haben zudem der neue Dorfkönig Hauke Paulsen, der noch am Abend bekannt gegebene neue Ratskönig Torsten Schoeps und der Oberbürgermeister Dr. Jörg Nigge teilgenommen. Einige Ehrungen wurden zwischen Suppe und Hauptgang durch den Kreis-schützenverband (KSV) vorgenommen, hierüber haben sich Yeliz Cansu-Lorchheim (für 15 Jahre) sowie Dieter Hellmund (für 40 Jahre Mitgliedschaft im KSV) gefreut.

Am Samstag fanden sich die Schützinnen und Schützen sowie Spielleute der Spielgemeinschaft Groß Hehlen-Westercelle und der „Celler Knappen“ zum großen Schützenumzug zusammen, bei dem die neuen Majestäten abgeholt und die Scheiben aufgehängt wurden. Erste Station hierfür war Oskar Paßkarb, der sich Kinderkaiser nennen darf, da er zum zweiten Mal in Folge die Königswürde erreicht hat. Nach Stärkung in süßer und flüssiger Form konnte der Marsch zum Vizekönig Olav Grzanna auch trotz der hohen Temperaturen problemlos absolviert werden.

Von dort aus wurde der Jugendkaiser Johannes Meyenburg aus seiner Residenz abgeholt; auch er hat zum zweiten Mal in Folge die Königswürde erungen. Nicht nur der Jugendkaiser wurde bei diesem Halt geehrt, auch die am vorherigen Tag versäumte Ehrung von Dieter Hanelt für 60-jährige Mitgliedschaft im KSV konnte nachgeholt werden.

König Jan Sewerin darf sich zum ersten Mal über eine Königswürde freuen und bei Getränken und Bratwurst wurde sein erster erfolgreicher Königsschuss schließlich gerühmt. Nach dem Marsch zurück, konnten die neuen Könige, Kaiser, alle Schützinnen und Schützen sowie viele Gäste, beim Königsball im Schützenheim weiter feiern.



Ehrenvorsteher Jürgen Firl (links) und Zweiter Vorsteher Dirk Alvermann (rechts).
Foto: privat

Besuch bei Firl mit Fahne und Musik

CELLE. Mit einer kleinen Schützenabordnung nebst Spielmannszug wurde Jürgen Firl – kurz nach seinem offiziellen 90. Geburtstag – zu Hause überrascht. Firl ist ein Celler Schützen-Urgestein: Seit fast 70 Jahren ist er Mitglied der Altstädter Schützengilde. Über die Hälfte dieser Zeit war er in der Gilde in verschiedenen Funktionen aktiv und hat durch sein ruhiges, besonnenes und ausgleichendes Wesen sowie die unabdingbare Leidenschaft für das Celler Schützenwesen eine wohl kaum vergleichbare Karriere hingelegt: Er begann „klassisch“ als Schützenmeister, drei Jahre danach wurde er Zweiter Oberschützenmeister, später dann Zweiter Vorsteher und zuletzt leitete er die Geschichte der Gilde bis 1997 elf Jahre lang als Erster Vorsteher. In diesen aktiven Jahren war Firl mit-

verantwortlich für die Organisation des 400-jährigen Jubiläum der Gilde, vor allem aber für den Neubau der Theo-Wilkens-Halle im Jahr 1988 mit kompletter Überdachung der Schießanlage. Nicht zu vergessen die Gründung der Damengruppe im Jahr 1990 – ein Novum nach über 410 Jahren reiner „Männer-Wirtschaft“.

Darüber hinaus war Firl 33 Jahre als Schaffer für die „Fünf vereinigten Celler Schützenvereine“ tätig – mehr als ein Drittel seines Lebens. Zuletzt wurde er – schon 63 Jahre „jung“ – von 1998 bis 2003 für fünf Jahre in das Amt des Obersten Hauptschaffers für diese traditionsreiche Vereinigung gewählt. Auch hier setzte er Maßstäbe: Unter anderem hob Firl das Rathaus-Königsschießen aus der Taufe und veranlasste weiterhin eine Reformierung des Schützenfestes.

Frauenpower beim SC Wietzenbruch sorgte für einen Medaillenregen

WIETZENBRUCH. Zweimal Gold sowie viermal Silber hatte der Tross des SC Wietzenbruch bei seiner Rückkehr von der Landesverbandsmeisterschaft Bogen 3D im Gepäck. Bis auf eine der sechs Medaillen gingen alle auf das Konto von Frauen.

Fünf Powerfrauen haben der Bogensparte des SC Wietzenbruch beim letzten Landesverbandsentscheid des Jahres in Langendamm Westerbuch einen glänzenden Abschluss beschert. Monika Gehrke verbuchte in der Damenkonkurrenz Longbow mit 235 Punkten einen souveränen Sieg vor Annegret Kensy (187/SC Lehrte) und Jona Klee (146/PSV Braunschweig) und mit Julia Elena Szczapinski tat es ihr eine weitere Wietzenbrucherin in der Jugendklasse Blankbogen gleich. Das sechzehnjährige Nachwuchstalent des SCW verteidigte erfolgreich seinen Titel aus dem

Vorjahr und verwies mit 298 Punkten Timo David Raab (282/SV Nienhagen) und ihre Clubkameradin Shannon Kootz (192) auf die Plätze.

Während die beiden Jüngsten im SCW Kader das Podium bereits des Öfteren erklommen haben, ging es für zwei weitere „Rot-Blau“ erstmals in die Medaillenränge. In der Klasse der Damen Blankbogen erzielte Suschka Zimmer bei ihrem Landesverbandsmeisterschaftsbüt 274 Punkte und reihte sich damit hinter Mirja Erdfelder (356/ASC Göttingen) und Ronja Apfelbaum (284 / PSV Braunschweig) auf dem Bronzerang ein. Ihr gleich tat es bei den Blankbogen Master weiblich Akiko Kootz. Letztere musste sich mit 301 Punkten lediglich Melanie Wiechmann (393/SSG Mühlen-Oyten) und Sabine Sennhenn-Kirchner (369/ASC Göttingen) geschlagen geben. Dass die Herren nicht vollends ohne Edelmetall blieben, dafür sorgte der Landesverbandsmeister Feldbogen, Christoph Eberl. Er schoss mit 347 Punkten bei den Blankbogen Herren die vierte Bronzemedaille heraus. Platz eins und zwei gingen hier an Dirk Schwarzenberg (396/SV Großenwieden) und Efstriatos Slavoudis (380/ASC Göttingen).

Deren drei SCWler waren nur haarscharf am Siegerpodest vorbeigeschrammt. Als undankbarem Vierten der Blankbogen Master männlich fehlten Ulrich Paape (385) lediglich zwei Punkte zu Bronze. Bei den Traditionellen Bögen ließen die Eheleute Irene (229) und Stefan Pätzold (308) aufhören. Beide gaben ihr Debüt auf Landesverbandsebene und wurden starke Vierte bei den Traditionellen Master weiblich beziehungsweise Traditionellen Herren.



Zweimal Gold und viermal Silber im Bogensport.

Foto: privat



Summer Sale



ESZU **60 % RABATT***
+0 % FINANZIERUNG*



*boc24.de/0-prozent-finanzierung

CELLE | 77ER STR. 52

Verantwortlich: BIKE & OUTDOOR COMPANY GmbH & Co. KG, Friedrich-Ebert-Damm 111c, 22047 Hamburg. Bildquellen: ©Halbke / ©Krakenimages.com - stock.adobe.com



Susanne von Stern (Referentin Fundraising Ev.-luth. Kirchenkreis Celle), Fiete (Maskottchen der Stadtwerke Celle) und Holger Reiss (Kirchenkreissozialarbeiter). Foto: privat

Projekt „Startklar“ wurde unterstützt

CELLE. Das Projekt „Startklar“ von der Kirchensozialarbeit der Diakonie Celle wurde erfolgreich über die Celle Crowd umgesetzt und hat mit 3.010 Euro sogar mehr als die ursprünglich anvisierten 2.500 Euro erreicht.

Das Ziel des Projekts: Kinder aus einkommenschwachen Familien mit allem versorgen, was sie für einen gelungenen Schulstart brauchen – ganz ohne große Hürden. Denn ein neuer Schulranzen, Turnschuhe, Stifte oder Hefte sind für viele Familien leider keine Selbstverständlichkeit.

Die Startklar-Initiative hilft da ganz konkret: Über eine kostenfreie Materialbörse bekommen die Kinder alles Notwendige direkt an die Hand – ohne Anträge, ohne lange Wege. Bereits im vergangenen Jahr konnten so 300

Kinder unterstützt werden, in diesem Jahr sollten es dank des Celle Crowd Projektes noch mehr sein.

Wir freuen uns sehr über das Engagement der Diakonie Celle und darüber, dass so viele Menschen dieses wichtige Anliegen über die Celle Crowd unterstützt haben.

Ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Chancengleichheit und ein tolles Beispiel dafür, was die Celle Crowd möglich macht. Die Gesamtsumme von 3.010 Euro beinhaltet die Fördersumme von 330 Euro durch die Stadtwerke Celle. Aktuell stehen für dieses Jahr noch 7.930 Euro im Fördertopf der Celle Crowd zur Verfügung, denn ab einer Spende von über zehn Euro werden dem Projekt zusätzlich zehn Euro gutgeschrieben.

Danny Kelm ist Schützenkönig in Wolthausen

WOLTHAUSEN. Das diesjährige Schützenfest in Wolthausen stand ganz im Zeichen des 130-jährigen Bestehens des Schützenvereins. Dies wurde kürzlich bei bestem Schützenfest-Wetter ausgiebig gefeiert. Schützenverein, Einwohner, befreundete Vereine und Gäste sorgten mit bester Laune für ein feucht fröhlich und friedliches Jubiläumsschützenfest, das in bester Erinnerung bleiben wird.

Das Kinder- und Königsschießen fand in diesem Jahr eine Woche vor dem Schützenfest statt. Ab 13 Uhr wurde bei den Kindern und der Jugend um die besten Platzierungen gekämpft, ehe gegen 17 Uhr das Königs- und Bestenschießen stattfand. Ein weiteres Highlight an diesem Tag war das Jubiläumfoto des Schützenvereins anlässlich des 130-jährigen Bestehens.

Dass das diesjährige Kinder-, Königsschießen und Bestenschießen überhaupt stattfinden konnte, ist der ehrenamtlichen Arbeit vieler Helfer zu verdanken, welche den Schießstand nach dem Hochwasser im Januar 2024 in neuem Glanz erstrahlen lassen haben.

Das Jubiläumsschützenfest begann am Freitag gegen 17 Uhr mit dem Gästepokalschießen. Eingeladen waren zahlreiche Mannschaften von befreundeten Vereinen, die um die Würde des besten Gästeschützen kämpften.

Gegen 21 Uhr folgten die Proklamation der Besten, des Seniorenkönigs, des Schwarzen Königs und der besten Gästeschützen. Den Pokal als neuer Jugendbester konnte Tim-Luis Bußmann für sich gewinnen. Monika Hoppenstedt gewann bei den Damen und ist damit neue Damenbeste. Die Scheibe als beste Blasrohrbläserin konnte in diesem Jahr Katrin Carstensen ergattern. Neue Altersdamenbeste wurde Ilona

Freitag. Seniorenkönig wurde Christian Peters. Als neuer Schwarzer König ist Stefan Heins proklamiert worden. Verena Baden, von der Schützengilde Winsen (Aller), konnte sich als Gästepokalsiegerin durchsetzen.

Nach den Ehrentänzen marschierten die befreundeten Schützenvereine aus den Nachbardörfern Walle und Hassel, zusammen mit dem Spielmannzug aus Walle, aufs Festzelt. Im Anschluss wurde mit musikalischer Begleitung durch DJ Dancefloor ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Ziel des Schützenumzuges am Samstagvormittag war die Residenz des scheidenden Königs, Hennig Schmidt, „der königliche

und dankte den vielen freiwilligen Helfern, die bei der Renovierung und Modernisierung des Schießstandes tatkräftig mitgeholfen haben. Weiterhin dankte er Uwe und Bernd Beckmann für den geleisteten Dienst von 40 beziehungsweise 35 Jahren als Fahnenträger im Schützenverein.

Anschließend übernahm Kommandeur Burkhard Hoppenstedt das Wort. Er bedankte sich beim scheidenden König für die Regenschaft und ging zur Proklamation der neuen Majestät über. Großer Jubel brandete auf, als schließlich Danny Kelm als neue Majestät, „der weitgereiste Vereinsvorsteher“, verkündet wurde. Auf dem zweiten und dritten Platz folgten ihm Ben Krebs und

Nach dem Festessen stand am Samstagnachmittag der große Jubiläumsumzug auf dem Plan. Mit 16 Gastvereinen und der musikalischen Unterstützung des Fanfarenzuges Allertal, Blasorchesters Salinia und den Spielmannzügen Walle und Wolthausen marschierte man durch den geschmückten Ort, ehe der Umzug auf dem Sportplatz zur Fahnenbandübergabe endete. Im Anschluss verbrachte man gesellige Stunden auf dem Schützenplatz. Am späten Nachmittag hatten die Wolthäuser Village People ihren großen Auftritt. Vor vollem Zelt wurde der Klassiker „YMCA“ aufgeführt, bei begeisterter Stimmung und anschließender Zugabe. Der Auftritt war Bestandteil einer Wette zwischen dem Schützenverein Walle und Wolthausen. Abends füllte sich das Zelt bis zum Anschlag und der DJ Chris S. heizte der Partymeute ordentlich ein.

Am Sonntagmorgen machte sich der Schützenverein mit musikalischer Unterstützung des Spielmannzuges aus Wolthausen auf den Weg zur Abholung der Schwarzen Majestät Stefan Heins, wo der morgendliche Appetit beim Katerfrühstück gestillt werden konnte. Nachmittags wurden die Giebel von Kinderkönigin Jule Köslin und Hauptkönig Danny Kelm mit Schützenscheiben geschmückt. Um 14.30 Uhr startete das Kinderschützenfestes mit DJ Clemens Könneke und der Proklamation der Kleinsten. Der Schnupperpokal ging in diesem Jahr an Mayleen Wind. Siegerin bei den Mini-Lasern wurde Mia Schöne, vor Jannis Ritter und Linus Heins. Bei den Laserschützen traf Helen Freitag am besten, gefolgt von Nele Reiß und Leonie Schramm.

Im Anschluss an das Kinderschützenfest endete das Schützenfest bei kalten Getränken und einem kleinen Imbiss.



Die diesjährigen Majestäten in Wolthausen. Foto: privat

Brandmeister vom Krähenberg“ und seiner Königin Steffi. Hier versammelten sich Wolthäuser Schützen, Spielmannzug und Gäste, um ihn abzuholen und zum Festplatz zu geleiten. Beim anschließenden Festessen nahmen zahlreiche Gäste aus befreundeten Vereinen sowie der Politik und Wirtschaft teil.

Mit großem Interesse wurde, wie jedes Jahr, die Proklamation des Königs erwartet. Zu Beginn begrüßte der Vorsitzende Danny Kelm am Samstagmittag die Gäste und Schützen zum Festessen. Er blickte in seiner Rede auf das vergangene Schützenjahr zurück

Frank Buhr. Zuvor wurde Jule Köslin als neue Kinderkönigin proklamiert. Francesca Kelm und Juliano Kelm landeten auf dem zweiten und dritten Platz.

Während des Festessens wurden folgende Personen für ihre Vereinsmitgliedschaft ausgezeichnet: Dieter Brümmer, Martin Brümmer, Sandra Buhr, Lars Grahler, Eike Krebs und Elke Schmidt für die 40-jährige Mitgliedschaft. Ilona Freitag, Lisa Hänsch, Inge Höper und Jürgen Peters für die 50-jährige Mitgliedschaft, sowie Peter Heins für die 60-jährige Mitgliedschaft im Schützenverein.

Trauer

Pferdestärken im Auto oder bei Deinen Lieblingen waren Deine Leidenschaft!



Anja Klehr

* 27. März 1965 † 24. Juli 2025



In Liebe
Dein Rainer

Trauerfest Bestattungen, 77er Straße 54, 29221 Celle

Helfer in schweren Stunden

Selbstbestimmte Bestattungen
Nancy Geisler
77er Str. 54 · 29221 Celle
Tel.: 0157/54280910
www.trauerfest.de

EVAMARIA KRUSE BESTATTUNGEN 24 Std. erreichbar
Inh. Milan Lavic

Tag & Nacht **3333**
(0 50 52) 3333
Hermannsburg, Bahnhofstr. 12

- Haus-Aufbahrungen • Überführungen
- Beisetzungen jeder Art • Anzeigenannahme
- Sofortiger Trauerdruck
- Abschiednahme auf Wunsch in unseren Räumen

Grüßen Sie Ihre kleinen Schulanfänger mit einer Anzeige im Celler oder Berger Kurier



Ihre Anzeige schon ab 28 € + MwSt.

Liebe Anna,
alles Gute zur Einschulung wünschen Dir
Mama & Papa

35 mm hoch/45 mm breit s/w



Rufen Sie uns an und wir beraten Sie gern.



Celler Kurier

Berger Kurier



Bahnhofstr. 3, 29221 Celle
Tel. 05141/9243-0





Das neue Königshaus.

Foto: Michael Schewe

Ehrung für 50-jährigen aktiven Einsatz im Spielmannszug

Böllerschützen regieren ein Jahr lang im Schützenverein Wietzenbruch

WIETZENBRUCH. Vor Kurzem feierten die Wietzenbrucher Schützinnen und Schützen ihr Schützenfest 2025. Der Erste Vorsitzende eröffnete die Veranstaltung offiziell durch das traditionelle Heringskönigsschießen an der Schießbude. Heringskönig wurde Gerald Schewe. Ihm zur Seite stand die neue Heringskönigin Grit Streese. Spielmannszugsleiter Björn Dietrich übergab den Spielmannszugspokal an Fabian Bikowski. Die Ehrenscheibe bekam als Wiederholungstätterin, wie im letzten Jahr, Lisa Müller.

Am nächsten Tag ging es mit einem Festumzug zu den letztjährigen Majestäten. Nach Rückkehr des Festumzuges auf den Festplatz begann man mit der lang erwarteten Königsproklamation. Traditionskönig für ein Jahr wurde Alex Rosenow, Wichtelprinz wurde Ilai Röber, Wichtelprinzessin Amalina Rosenow, Kinderkönig Phil Schröder freute

sich ebenso über seinen Erfolg wie Mädchenbeste Majana Rosenow. Hier gilt es zu erwähnen, dass Majana einen 2,2-Teiler geschossen hat. Zum Jugendkönig schoss sich Falk Thompson und zur Jugendbeste wurde Jaana Müller.

Freihandkönig mit einem 369,5 Teiler wurde Thomas Binigin Grit Streese. Spielmannszugsleiter Björn Dietrich übergab den Spielmannszugspokal an Fabian Bikowski. Die Ehrenscheibe bekam als Wiederholungstätterin, wie im letzten Jahr, Lisa Müller. Vizekönig mit einem 405,8 Teiler wurde Oliver Prate, der den Beinamen Oliver der aufstrebende Jugendleiter erhielt. Unter tosendem Applaus wurde Andreas Frick, mit dem Beinamen Andreas der Schweizer Präzisionsschütze, zum neuen König in Wietzenbruch gekrönt. Nachdem er sich bereits 2022 zum Vizekönig und Stadtkönig schoss, setzte sich

Andreas mit einem 271,9-Teiler durch und regiert jetzt ein Jahr in Wietzenbruch das Schützenvolk. Nach der Proklamation feierten die Schützen ihre neuen Majestäten bei Musik und Tanz.

Am darauffolgenden Morgen wurde musikalisch und mit Böllerschüssen vom Spielmannszug und mit Unterstützung der Böllerschützen des befreundeten Schützenvereins Hambühren geweckt. Da der neue König sowie auch der neue Vizekönig und die Frau des Vizekönigs als Böllerschützen in diesem Jahr nicht zur Verfügung standen. Nach dem Festessen ging es los mit Ehrungen durch den Spielmannszugsleiter Björn Dietrich. Für zehn Jahre wurden geehrt: Lena Fiesel, Alex Rosenow und bereits zum zweiten Mal Marina Heine Konrad, da sie eine Pause eingelegt hatte. Für 15 Jahre wurde Niko Felgentreu geehrt.

Dann wurde es doch noch emotional: Unter stehendem

Applaus und Konfettiregen wurde die Spielfrau Petra Hoffmann für 50 Jahre durchgehenden aktiven Einsatz im Spielmannszug geehrt. Kreismusikleiter Lutz Kleineberg überreichte die Ehrungen für verdiente und langjährige Mitgliedschaft im Kreisschützenverband Celle und dem NSSV geehrt wurden Ralf Paul, Fabian Bikowski sowie Klaus-Dieter Klein.

Herausragend bei den Ehrungen des KSV war ebenfalls Petra Hoffmann. Sie bekam die Ehrennadel in Silber sowie die große Verdienstnadel in Gold für das Musikwesen für 50 Jahre aktive musikalische Arbeit im NSSV. Lutz Kleineberg merkte an, dies sei außergewöhnlich, ihm selber sei nur eine weibliche Spielfrau bekannt aus dem Kreis Celle, die diese Ehrung ebenfalls bekommen hat. Im Anschluss ging es in die Residenzen der neuen Majestäten, um die Königsscheiben anzubringen.

Maike Pucks wurde im Amt als Leiterin der Justizvollzugsanstalt Celle eingeführt

CELLE. Dass berufliche und/oder persönliche Kreise sich schließen, kommt bei der Besetzung von Spitzenämtern – in der Justiz und andernorts – erstaunlich häufig vor. Kürzlich war es wieder einmal so weit: Mit Maike Pucks übernahm kürzlich eine Frau die Leitung der JVA Celle, die ihre Karriere im niedersächsischen Justizvollzug vor über 20 Jahren genau an diesem Ort begann. Bei ihrer feierlichen Amtseinführung im Celler Schloss verabschiedete Justizministerin Dr. Kathrin Wahlmann gleichzeitig ihren Amtsvorgänger Thomas Papies nach über 40-jähriger Laufbahn im Justizvollzug in den wohlverdienten Ruhestand.

Wahlmann freute sich, mit Pucks eine vollzugserfahrene Führungskraft mit „Stallgeruch“ als Leiterin der JVA Celle begrüßen zu dürfen: „Ich freue mich sehr, dass Sie so ein fester Bestandteil des Teams Justiz und besonders des Teams Vollzug sind. Sie sind nun endlich da angekommen, wo Sie hinwollten und worauf Sie sehr zielstrebig hingearbeitet haben. Ich freue mich für Sie – und für die JVA Celle. Ich wünsche Ihnen viel Freude mit den neuen Aufgaben und auch dabei, den Vollzug in der JVA Celle und in Niedersachsen weiter mitzugestalten.“

Pucks trat nach ihrem Psychologiestudium und einer Tätigkeit in der JVA Waldheim (Sachsen) im Juli 2003 in die niedersächsische Justiz ein, wo sie zunächst



Der ehemalige Leiter der JVA Celle, Thomas Papies (von links), Justizministerin Dr. Kathrin Wahlmann und die neue Anstaltsleiterin Maike Pucks.

Foto: privat

als Psychologierätin zur Ausbildung in der JVA Celle tätig wurde. Am 15. Mai 2006 wurde sie als Psychologierätin zur Beamtin auf Lebenszeit ernannt und bekam im Dezember 2010 als Leiterin der neuen Sozialtherapeutischen Abteilung das Amt einer Psychologieberrätin verliehen. Im Januar 2012 wurde ihr die Leitung des Fachbereichs Behandlung der JVA Celle übertragen, bevor sie ab September 2015 zunächst teilweise, später voll an das Niedersächsische Justizministerium abgeordnet wurde. Nach einer Tätigkeit als stellvertretende Anstaltsleiterin in der JA

Hamel wurde sie mit Wirkung vom 1. November 2022 zu Leiterin der Jugendarrestanstalt Verden befördert und im April 2023 zur Leitenden Psychologiedirektorin ernannt. Nach einer kurzen Zeit als Leiterin der JVA Wolfenbüttel leitet sie seit Januar 2025 die JVA Celle.

Bei ihrem Amtsvorgänger Papies bedankte sich Ministerin Wahlmann für dessen jahrzehntelange engagierte Arbeit im niedersächsischen Justizvollzug: „Sie haben in den vielen Jahren in der niedersächsischen Justiz den Vollzug entscheidend mitgeprägt und mit Ihrer großen fachlichen und persönlichen Kompetenz vor allem auch die JVA Celle großartig geführt. Mit Ihnen hat eine echte Institution des niedersächsischen Justizvollzugs die Bühne verlassen. Ich danke Ihnen ganz herzlich für Ihren Einsatz.“

Papies begann seine Laufbahn in der niedersächsischen Justiz im August 1981 als Inspektoranwärter für den gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienst in der JVA Hannover. Nach Praxisstationen in der JVA Celle, der Jugendanstalt Hameln und erneut in der JVA Hannover startete er im Oktober 1984 seinen Dienst in der JVA Wolfenbüttel, wo er zum 1. Januar 1986 zum Inspektor im Justizvollzugsdienst ernannt wurde. Anschließend arbeitete Papies erstmals im Niedersächsischen Justizministerium, wo er im Juni 1993 zum Amtsrat im Justizvollzugsdienst befördert wur-

de. Ab September 1996 kehrte er in die JVA Hannover zurück und wurde dort ab Mai 2000 als stellvertretender Anstaltsleiter beschäftigt. Nach kurzen Tätigkeiten an der Justizvollzugsschule in Klötze (Sachsen-Anhalt), im Justizministerium Sachsen-Anhalt und bei der JVA Magdeburg führte der Weg von Papies im Juni 2001 zurück in die niedersächsische Justiz, wo er ein weiteres Mal im Niedersächsischen Justizministerium in Hannover tätig war. Nach einer weiteren Abordnung an die JVA Uelzen stieg er 2004 in die Laufbahn des höheren Vollzugs- und Verwaltungsdienstes auf und wurde zunächst zum Regierungsrat, später zum Oberregierungsrat und schließlich zum Regierungsdirektor ernannt. Ab 2007 arbeitete er als Referatsleiter (Referat 301 – Personal, Haushalt, Organisation im Justizvollzug) im Niedersächsischen Justizministerium, wo er 2008 zum Ministerialrat befördert wurde. Von Februar 2016 bis September 2024 leitete er die JVA Celle.

Die JVA Celle mit ihren insgesamt 218 Haftplätzen ist eine Einrichtung des geschlossenen Vollzugs mit höchsten Sicherheitsstandards. Neben Abteilungen für den Vollzug der Straf- und Untersuchungshaft verfügt die JVA Celle über eine Sozialtherapeutische Abteilung und eine Sicherheitsstation. In der JVA Celle sind insgesamt 191 hauptamtliche Bedienstete tätig.

Ausstellersuche für Handwerkermarkt

WATHLINGEN. Die Gemeinde Wathlingen lädt alle kreativen Künstlerinnen, Künstler sowie Handwerkerinnen und Handwerker ein, sich für den Markt am Sonntag, 9. November, von 11 bis 17 Uhr anzumelden.

Gesucht werden selbstgemachte Produkte, Unikate und Kleinkunst, die sich ideal als Weihnachtsgeschenke eignen und die festliche Adventszeit verschönern. Besonders willkommen sind auch Vorführungen des

Handwerks. Dabei können die Besucherinnen und Besucher live erleben, wie die Kunstwerke entstehen – eine spannende Ergänzung für den Markt und eine tolle Gelegenheit, die eigene Arbeit zu präsentieren.

Interessierte Aussteller können sich bis Dienstag, 30. September, bei der Vernetzungsgesellschaft unter vernetzungsgesellschaft@4gpark.de oder unter Telefon 05144/49177 bei Carola Michels melden.

Schulstandort soll neu belebt werden

CELLE. Mit dem vollständigen Umzug des Hölty-Gymnasiums von Celle nach Hambühren zum Schuljahr 2025/26 ergeben sich neue Möglichkeiten für die Nutzung der bisherigen Schulräume an der Welfenallee. Ab Herbst 2025 wird die Grundschule Neustadt dort vorübergehend untergebracht – als Zwischenlösung während umfangreicher Sanierungsmaßnahmen an ihrem bisherigen Schulgebäude.

Bereits im Februar 2025 hatte die Stadt Celle als Schulträgerin eine Anfrage zur Nutzung der freigewordenen Flächen gestellt. Bei einem gemeinsamen Ortstermin im März 2025 mit Vertretern der Stadt Celle, des Landkreises Celle, der Grundschule Neustadt sowie der Oberschule an der Welfenallee wurde eine konstruktive und lösungsorientierte Vereinbarung getroffen.

Die zweizügige Grundschule Neustadt wird einen klar abgegrenzten Teilbereich im ehemaligen Hölty-Gebäude beziehen – nicht das gesamte Schulgebäude. Auch der Schulhof und die Mensa können von der Grund-

schule mitgenutzt werden. Der übrige Gebäudeteil steht weiterhin der Oberschule an der Welfenallee zur Verfügung, die mit dem Auszug des Hölty-Gymnasiums zusätzliche Räume erhält.

Der Umzug der Grundschule Neustadt ist für die Herbstferien 2025 geplant. Die Nutzung der Räumlichkeiten ist zunächst bis Ende 2028 vorgesehen. Das Gebäude wird der Stadt Celle mietfrei überlassen; lediglich anteilige Betriebskosten sind vertraglich geregelt zu übernehmen.

„Es ist uns ein großes Anliegen, auch die Grundschülerinnen und -schüler im Kreisgebiet bestmöglich zu unterstützen“, betont Landrat Axel Flader. „Daher helfen wir der Stadt Celle als Schulträgerin selbstverständlich nach Kräften bei der Umsetzung ihrer Schulbauoffensive.“

Im Anschluss an die Nutzung durch die Grundschule Neustadt ist eine umfassende Neugestaltung des Schulstandorts Welfenallee im Rahmen der Schulmodernisierungsoffensive des Landkreises Celle vorgesehen.



Mit dem vollständigen Umzug des Hölty-Gymnasiums ergeben sich neue Möglichkeiten für die Nutzung der bisherigen Schulräume.

Foto: Müller

Bücher entdecken im MGH Celle

CELLE. Am Donnerstag, 14. August, um 15 Uhr findet im Mehr-Generationenhaus Celle in der Fritzenwiese 46 der nächste Literaturkreis statt. Thema im August ist der Roman von Julian Barnes „Vom Ende einer Geschichte“.

Als Kinder/Jugendliche waren Tony Webster und Adrian Finn gute Freunde. Einige Jahre später endet diese Freundschaft tragisch. Mehrere Jahrzehnte später, pensioniert und geschieden, muss Tony sich noch einmal mit seiner Vergangenheit auseinandersetzen. Stimmt die Erinnerung, die er hat, oder war vieles doch ganz anders? Muss er seine Einschätzungen revidieren? Barnes ist ein britischer Schriftsteller, geboren 1946 in Leicester, und

lebt heute in London. Nach einem Sprachen- und Jurastudium arbeitete er als Lexikograph und Journalist. Seit 1980 ist er Schriftsteller und hat eine bemerkenswerte Reihe an Büchern geschrieben, die viele verschiedene Ehrungen erhalten haben. Für den nun zu besprechenden Roman erhielt er 2011 den Booker Prize.

Da im August die Bücher des kommenden Quartals festgelegt werden, ist bereits um 15 Uhr Beginn. Eine vorherige Anmeldung zum Literaturkreis unter Telefon 05141/279155 oder per E-Mail an info@mgc-elle.de ist ebenso Voraussetzung zur Teilnahme, wie das Buch im Vorfeld gelesen zu haben.

Verschiedenes

Wer hilft mir, stillgelegte imac-Computer zu reaktivieren, Daten zu sichern u. zum laufen zu bringen? Hohne ☎ (0 50 83) 9 12 46 32

Ich helfe bei Problemen mit Handy, Tablet und PC. ☎ (01 76) 20 70 92 97

Klavier u. Keyboardunterricht bei Ihnen zu Hause. ☎ (01 63) 7 21 83 77 (auch Whatsapp)

Interessanter Lesestoff für Sie - Kleinanzeigen in unserer Zeitung!

Suche alte Mopeds + Teile aus Uromas Zeiten. ☎ (0178) 1972721

Dienstleistungen

Professionelle Steinreinigung, mit Imprägnierung, Langzeitschutz, gegen Pilz, Moos, Algen und Flechtenbefall. Arbeiten zu Festpreisen incl. Neuverfugung. ☎ (0 51 46) 3 97 99 43 o. 0163/6899365

Älteres erf. Dachdeckerteam macht Rinne, Flachdach, Dachdecken, Terrassendach, Schiefer, Carport u. kl. Reparaturen. Noch freie Termine. ☎ (01 76) 70 17 94 07

Gartengestaltung sowie Neuanlagen, Strauch-, Baum-, u. Heckenschnitt + Abfuhr u. sämtl. anfallenden Arbeiten. Oliver Kilian ☎ (0 51 45) 62 77 o. 0174/3078252

Haus und Gartenservice Reparaturen, Renovierung, Gartenpflege uvm. dienstleistungen-jaschnikov.de ☎ 01556/8294529

Dachdecker- u. Innenausbauarbeiten, fachgerecht u. preiswert. Fa. R. Demski, Eschede. ☎ (05142) 2371

Bäume fällen, uns bestellen. ☎ (0175) 2017659

Fensterputzen nur 4,00 € pro Fenster. Gratis Kostenvoranschlag. Firma Glasklar. ☎ (05141)933342 od. (0172) 6663502

Sickerschacht, wird von uns gemacht. ☎ (0175) 2017659

Maurer nimmt noch Putz, Maurer & Feuchtigkeitsbeseitigungen an. Auch Balkon & Kellerabdichtung etc. zum FP S.Hoff ☎ (01 62) 9 17 64 43

Pflastern da und hier, machen wir. ☎ (0175) 2017659

Lachte Umzüge - Ihre Experten für Umzüge und Entrümpelungen. ☎ (0176) 35854051

Renovierungs-, Erd- u. Pflasterarbeiten, Hausmeisterservice, Objektpflege uvm. ☎ 0174/9320977

Maler-Tapezier, Laminat, Vinyl, Lack, Wohnungsrenovierung ☎ (01 76)24 34 10 80

Garten soll auf Vordermann, rufe diese Nr. an: ☎ (0175) 2017659

Maurerarb. aller Art, Kleinaufträge uvm. M. Mühe, ☎ (0 51 45) 27 80 21

Entrümpeln machen wir, die Preise stimmen hier. ☎ (0175) 2017659

Fliesenlegermeister, ☎ (01 60) 97 73 96 54

Zaunbau, Heckenschnitt mit Entsorgung. ☎ (01 60) 7 60 95 28

Malerarbeiten vom Fachmann, Malermeister Naleppa. ☎ (0 51 41) 51015

Umzüge, Möbelmontage, Küchenaufb. zum FP, Fa. Stahlmann ☎ (0162) 6170084

Zäune, Tore, Antriebe liefern u. montieren. Fa. Metallideen Celle 0 51 41. 88 88 90

Gartenpflege, Vertikutieren, Steinreinigung, pflastern, Heckenschnitt, Zaunbau günstig ☎ 05141/2198865

Entrümpelungen ab 300 € mit Wertanrechnung, FP, Fa. Stahlmann ☎ (05148) 9125425.

Ich helfe Ihnen bei der Gartenarbeit, Hecken u. Strauchschnitt mit Abfuhr. ☎ (01 74) 3 61 17 97

Tiermarkt

Sie suchen nach einer erfahrenen und zuverlässigen Betreuung für Ihren Hund? Ihr Bedarf bezieht sich auf Stunden-, Tage oder Wochen? Regelmäßig oder unregelmäßig? Falls etwas davon zutrifft, freue ich mich über Mitteilungen im Celler Raum. Ich kann sowohl kurze als auch lange Spaziergänge (bis zu zwei Hunden) übernehmen als auch Ihren Hund zeitweise während Ihrer Abwesenheit zu mir nehmen. Ich mache kein House-Sitting. Details / Möglichkeiten / Wünsche können wir gern im persönlichen Gespräch erörtern. Kontaktieren Sie mich gern unter hundemensh21@gmx.de.

2 griechische Landschildkröten zusammen abzug., 14cm, 10J. alt, alle Dokumente vorh., Außengehege kann mit erworben werden. ☎ (01 77) 3 14 86 76

Kleinbleibende Hündin von älterem Ehepaar gesucht. ☎ 05141/ 90 000 60

Suche Goldfische/Teichfische. ☎ (0 15 77) 2 85 34 81

Zu verschenken

Verschenke Privileg Küchenmaschine mit Zubehör. ☎ (01 74) 8 02 78 29

Freizeit/Freundschaft

Hallo, ich 63 J., M., NR, 178 cm, sucht eine nette Sie, 50-63 J, die fest im Leben steht, für Gespräche auf Augenhöhe u. Unternehmungen, NR, aus d. Raum Celle. ☎ 01 75/ 8218715

Bekanntschafen

Wenn du männlich, aktiv, aufgeschlossen für Natur und Kultur bist, gerne ans Meer reist und fest im Leben stehst, dann melde dich doch bitte bei mir. Ich weiblich, Mitte 60, vielseitig interessiert würde mich über eine Zusage von dir freuen. ☎ CS 242 960

Stellenangebote

Wir suchen Zusteller auch für Urlaubs- und Krankheitsvertretung. Info unter ☎ (0 51 41) 99 04 11

Mini- & Nebenjobs

Tierliebe Haushaltshilfe/Putzfrau für Privathaushalt in SG Lachendorf, flexible AZ u. Std. auf Minijobbasis, für sofort. ☎ (01 74) 6 10 78 75

Haushaltshilfe mit Erfahrung für ca. 3-5 Std. pro Woche ges. ☎ (0 50 84) 9 49 81 27

Suche Reinigungsfee, 2x i.d. Wo., je 2,5 Std. auf Minijobbasis (Std. 16€). ☎ (01 51) 25 21 39 18

Haus- & Reinigungspersonal

Reinigungskraft für Privathaushalt in Bergen gesucht. 1x wöchentl., ca. 3 Std. ☎ (0 50 51) 7 03 48 37

Stellengesuche

Gewissenhafter Handwerker sucht Nebenbeschäftigung, Malerarbeiten, Fliesenarbeiten, Trockenbau u. andere Reparaturen am Haus. ☎ (01 77) 6 65 04 88

Immobilienmarkt - Gesuche

Günstige Eigentumswohnungen sind nicht immer leicht zu finden. Eine Kleinanzeige im Celler Kurier kostet wenig und bringt Ihnen vielleicht den Erfolg. ☎ (0 51 41) 92 43-0

Pärchen sucht Whg zur Eigennutzung o. Kapitalanlage ohne Makler. ☎ (01 79) 1 35 87 63

Vermietungen

Schöne 2-Zi.-WHG in Bergen, Stadtmitte, Seniorengerecht, Eben-erdig, EBK, D-Bad, kl. Balkon, KR. NR und keine Tiere. KM 390€ + 150€ NK, 3 MM Kaution. Ab 1.9.25. ☎ CS 248 036

Bockelskamp, 3-Zi. Whg., 80qm, Kü, Bad, Balkon, Kellerraum, zum 01.09.25, KM 700€ + 260€ NK + 3 MM Mietkaution, zu vermieten ☎ 05139/278219 o. 01520/4823205

Bockelskamp/Neubau, 3-Zi. Whg., Kü., Bad, 1x EG 82qm mit Terrasse u. 1x OG ca. 86qm mit Balkon, zu vermieten ab 01.11.25. Telefon: (0 51 39)27 82 19 o. 01520/4823205

Winsen/A. 5-Zi. Kü., zwei Bäder, Neubau (Erstbezug), 120qm, ab 1.100€ + NK. ☎ (0 51 43) 62 07

Föhr, süßes kleines Ferienhäuschen, 200m vom Meer, 29.08.-08.09. frei ☎ (01 78) 2 36 77 99

Automarkt allgemein

Mitsubishi: Auto Marhenke, Hannover Heerstr. 115A, W-Celle, www.marhenke.com ☎ (05141) 278500

Nissan: Autohaus Marhenke, Dasselbrucher Str. 6, W-Celle, www.marhenke.com ☎ (0 51 41) 8 10 05

Mazda: Auto Marhenke, Hannover-sche Heerstr. 115A, W-Celle, www.marhenke.com ☎ (05141) 278500

Mit einer Kfz-Anzeige im Celler Kurier hat auch Ihr Auto eine Chance einen neuen Besitzer zu finden. ☎ (0 51 41) 92 43-0

Handwerk zu fairen Preisen: H & K Automobile GmbH, Celle, Hannover-sche Str. 22 ☎ (05141) 6886

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen, ☎ (03944) 36160 www.wm-av.de Fa.

KFZ-Gesuche

Cabrio feeling und kein Cabrio? Dann inserieren Sie doch einfach mal im Celler Kurier: ☎ (0 51 41) 92 43-0

Auto-Ankauf, auch Mängel, Unfall, Export, schnell, fair, bar, ☎ (05141) 2992995 od. (0172) 5117691

Suche PKW auch mit Mängel. Alles anbieten. ☎ 0173/6679148

Barankauf von Gebrauchtwagen, Wilke Automobile, (05141) 9472064.

Verkäufe

Ralph Lauren u. Lacoste, Jungenbekleidung in der Gr. 140/146 u. 152, günstig zu verkaufen. Alles wie neu, z.B. blaues Langarmshirt vorne mit LR Druck, NP 89€ für nur 19,90€. ☎ (0 15 77) 2 86 17 53

2 Nemesis E-Faltbikes, Geschwindigkeitsensor, Motor bürstenlos, Akku 36V, 13Ah, 468Wh, 1 Jahr alt, wenig gefahren, Preis 400€ pro Stück ☎ (0 51 46) 9 87 24 26

Mein Buch "Mit 11 J. endete meine Kindheit" Flucht u. Vertreibung aus Pommern. Lieferung durch den Autor Rudi Brockhaus ☎ (0 15 20) 4 75 76 53

www.Piano-Dilger.de 200 Klaviere, Flügel, Clavinova ab 600 €, Finanz., Mietk. ab 20 €. Evendorf (A7), nördl. Hannover, Sa. 9-14 Uhr oder ☎ (04175) 372.

Kaminholz, Buche, Eiche, Birke, Kiefer, ofenfertig! Lieferung möglich. ☎ (0171) 8742720

26er Cityrad Brennabor C17, 1 Jahr alt, nicht gefahren, halber Preis, für 400€ ☎ (0 51 41) 4 57 38

Forstbetrieb Ingo Blum Kaminholz: Buche, Birke, Eiche, Nadel. ☎ (05145) 6471.

Kaminholz frei Haus ☎ (01 70) 1 04 52 67

Kaminholz (trocken, ofenfertig) Tel. 01742508109 www.behrens-hof.de

Kaufgesuche

Achtung Bargeld! für Porzellan, Fotoapparate, Silberbesteck, Armbanduhren, Schmuck jeglicher Art, Münzen, Kriegsandenken uvm. ☎ (01 51) 15 80 33 95

Suche Orient - u. Seidentepiche auch mit Schäden, von Privat. ☎ 04 41/ 1 81 49 85 oder ☎ 0162/2842060

Suche altes Silberbesteck auch versilbert, Musikinstrumente, alten Schmuck. ☎ (01 77) 8 88 41 44

Suche Aufsitzrasenmäher auch älter oder defekt, alles anbieten ☎ 01525/9343663

Junge Camperfamilie sucht einen Wohnwagen o. Wohnmobil. ☎ (01 60) 5 51 86 51

Kaufe Bücher aus allen Bereichen. T. Ehbrecht. ☎ (05149) 8608

KLEINANZEIGEN-COUPON

Erfolgreich, preiswert und familienfreundlich!

Der unten stehende Text soll erscheinen in der Ausgabe

Celler Kurier Berger Kurier



Sonntag

Kennung Rubrik und zusätzlich unter den Rubriken Nr. (Doppelter Preis) (Dreifacher Preis) (Vierfacher Preis)

Schreiben Sie in jedes Kästchen nur einen Buchstaben/Satzzeichen. Nach jedem Wort/Satzzeichen lassen Sie bitte ein Feld frei.

Table with columns for price (€ 3 to € 10) and rows for different ad types (Private Kleinanzeige, etc.)

Chiffre-Anzeige gewünscht (+ 3,- € Chiffregebühr) Ich hole die Zuschriften persönlich ab Ich bitte um Zusendung per Post

Der Betrag von €

Bank: IBAN: liegt in bar bei soll abgebucht werden von

Auftraggeber: Name: Vorname: Straße, Nr.: Wohnort: Tel.-Nr.: Unterschrift:

Name: Vorname: Straße, Nr.: Wohnort: Tel.-Nr.: Unterschrift:

Celler Kurier Bahnhofstraße 3, 29221 Celle (0 51 41) 92 43-0 / -10 Fax (0 51 41) 92 43 43

IHRE KLEINANZEIGE bei uns im Kurier 0 51 41 / 92 43-0

Gerne können Sie Ihre Kleinanzeige telefonisch aufgeben. Anzeigen-Annahmeschluss: mittwochs, 17 Uhr

Celler Kurier Berger Kurier

Kleinanzeigen-Rubriken

Table listing various ad categories and their corresponding page numbers (e.g., ALLGEMEIN, AUTOMARKT, IMMOBILIEN, STELLENMARKT).

Bitte tragen Sie die Kennung und Rubrik immer in den Kleinanzeigencoupon ein. Danke!



Die Mitglieder des Schützenvereins Garßen.

Foto: A. Karowski

„Der wanderfreudige IT-Spezialist“ ist Hauptkönig 2025 in Garßen

Julian Witschi beim Schützenfest vom Schützenverein Garßen gekrönt

CELLE. Bei bestem Wetter feierten die Garßener Schützen und Bürger ihr diesjähriges Schützenfest. Am Schützenfestfreitag begann das Fest mit der Abholung des Vizekönigs Julian Witschi, der Jugendkönigin Saskia Elvers und des Hauptkönigs Daniel Elvers „der treffsichere Jungschütze“. Die noch amtierenden Majestäten waren für den Empfang des Regiments sehr gut gerüstet und für das leibliche Wohl wurde gesorgt. Beim sich anschließenden Festball wurde ausgelassen zur Musik von DJ Jörg Berger bis weit nach Mitternacht gefeiert.

Am nächsten Tag begann das Fest mit dem Schützenausmarsch durch den Ort Garßen mit Gästen, Garßener Vereinen und Verbänden. Anschließend gab es die traditionelle Schützenrunde mit ihren Gästen sowie Bürgerinnen und Bürger. Der abendliche Festball mit Elements-Party- und Eventsservice

beendete den zweiten gelungenen Schützenfesttag.

Der Sonntag begann mit einem Zeltgottesdienst mit Pastor Seelmeier und dem Posauenchor der Markuskirchengemeinde. Es schloss sich das Festessen an. In dessen Verlauf gab es Grußworte der Gäste, unter anderem vom Oberbürgermeister der Stadt Celle, Dr. Jörg Nigge. Auch in diesem Jahr wurden wieder viele Schützengewestern und Schützenbrüder für ihre Verdienste und langjährige Mitgliedschaft im Schützenverein geehrt. Besonders für die 75-jährige Mitgliedschaft im Verein wurde Helmut Gellermann geehrt. Leider konnten Siegfried Fett und Helmut Wittke nicht anwesend sein, auch sie sind 75 Jahre im Verein. Für die 60-jährige Mitgliedschaft im Verein wurden Horst Rosenreiter sen. und Wolfgang Persuhn geehrt. Auch für die 60-jährige Mitgliedschaft im Spiel-

mannszug bekam Wolfgang Persuhn eine besondere Ehrung. Es folgten noch weitere Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Verein. Auch vom Nieders. vom Sportschützenverband e.V. und vom Deutschen Schützenbund gab es Ehrungen. So wurden unter anderem für 60-jährige Mitgliedschaft im DSB Wilhelm Brammer und Wolfgang Persuhn geehrt. Für besondere Verdienste im Schützenverein Garßen e.V. von 1891 wurden geehrt: Andreas Karowski mit der Verdienstnadel in Bronze vom KSV, Wolfgang Persuhn mit der Verdienstnadel in Silber vom KSV und Hans-Hermann Knoop mit der Verdienstnadel in Bronze vom NSSV. Als Dank und Anerkennung für die geleistete Vorstandsarbeit und seine langjährige Tätigkeit als Schatzmeister wurde der Schützenbruder Karsten Schridde zum Ehrenschatzmeister ernannt. Es schloss sich die Ehrung der Ge-

winnerinnen und Gewinner des Pokalschießens Schützenfest 2025 an. Hier gab es erstmals den neuen, von der Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg gestifteten Wanderpokal. Dieser wurde vom Vorstand der Sparkasse, Stefan Gratzfeld, an den Gewinner Christian Martinek überreicht.

Am Nachmittag folgte die mit Spannung erwartete Proklamation der Könige durch die Erste Vorsitzende Ines Stradtman. Großer Jubel brach auf, als der Name des Hauptkönigs bekanntgegeben wurde. Neuer Hauptkönig des Schützenvereins Garßen wurde Julian Witschi, „der wanderfreudige IT-Spezialist“, und zum Jugendkönig wurde Jan Lisowski proklamiert. Anschließend ging es zur Residenz des Jugendkönigs und des Hauptkönigs, um dort die Königsscheiben an den Häusern anzubringen. Mit dem abendlichen Festball mit DJ Bogdan Karas endete das diesjährige Schützenfest.

Musik und Wort zur Marktzeit in Celle

CELLE. Bei der halbstündigen Veranstaltung der Reihe „an(ge)dacht“ am Samstag, 9. August, um 12 Uhr in der Celler Stadtkirche wird Jannik Hüffner an der Orgel zu hören sein. Die gespielten Stücke bilden eine Zeitspanne von Renaissance bis Hochbarock.

Das „Kyrie Paschalis“ des Hamburger Komponisten Hieronymus Praetorius ist ein vierteiliges Werk, das als liturgische Musik zwischen den Kyrierufen erklang.

Die Orgel tritt in einen Dialog mit der Gemeinde und greift die Themen der einzelnen Kyrierufe auf. Diese werden dann auf verschiedene Arten koloriert.

Bereits Hieronymus Praetorius sandte seinen Sohn Jakob nach Amsterdam zu Jan Pieterzoon Sweelinck, dem wohl bedeutendsten Organisten seiner Zeit.

Er prägte eine neue Mode, die als musikalisches Stilmittel fast 100 Jahre in gängigem Gebrauch war, das Spiel mit dem Echo.

Das Werk des aus Verden an der Aller stammenden Christoph Wolfgang Druckenmüller ist der erste Satz eines Concerto, ebenfalls eine Form, die in der gesamten Barockzeit vorherrschend war.

Bekannt durch die orchestralen Werke von Bach und Vivaldi wird die Form des Concertos ein Wettstreit zwischen den Instrumenten, gerne für die Orgel verwendet, da sich hier, wie bei dem Echo, verschiedene Klänge auf den Manualen herstellen lassen, zwischen denen gewechselt werden kann.

Dr. Friedrich Hauschildt wird die Musikbeiträge mit Texten zum Nachdenken und Innehalten ergänzen.



Am Samstag, 9. August, um 12 Uhr ist in der Celler Stadtkirche wieder „an(ge)dacht“.

Foto: Müller

Biberschützer werden und die Rückkehr des Bibers künftig aktiv begleiten

CELLE. Während der Biber zunehmend seine alten Lebensräume in Niedersachsen zurückerobert und mit seinen einzigartigen Fähigkeiten Auenlandschaften gestaltet, lädt der NABU Niedersachsen engagierte Menschen dazu ein, selbst aktiv zu werden. Mit dem kostenfreien Lehrgang „NABU-Biberschützer“ bildet der Verband interessierte Ehrenamtliche aus, die den Biber bei seiner Rückkehr unterstützen und sich für gesunde Gewässerlandschaften starkmachen möchten.

Der Lehrgang bietet fundiertes Wissen zur Biologie des Bibers, zu seiner Rolle im Ökosystem sowie zur Koexistenz von Mensch und Biber. Interessierte können sich dabei praxisnah und je nach eigenem Wunsch-Schwerpunkt weiterbilden – sei es in Spurensuche und Kartierung, in der Umweltbildung für Kinder und Jugendliche oder in der Öffentlichkeitsarbeit. Die Teilnahme ist kostenlos.

Der Lehrgang gliedert sich in ein Online-Modul sowie mehrere praxisgebundene Wochenendtermine im Sommer 2025. Es müssen dabei die Basismodule und mindestens ein Wahlmodul absolviert werden. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die



Ein Biber bei der Nahrungsaufnahme.

Foto: Marc Scharping

Teilnehmenden das Zertifikat „NABU-Biberschützerin und –schützer“.

Alle Informationen zum genauen Ablauf, zu den Terminen und zur Anmeldung finden sich auf der Website des NABU Niedersachsen unter Biberschutzprojekt Niedersachsen - NABU Niedersachsen.

Der Lehrgang richtet sich in erster Linie an Ehrenamtliche, ist bei freien Plätzen jedoch auch für hauptamtliche Mitarbeiterinnen, zum Beispiel aus dem Umweltbereich offen. Nicht vorgesehen ist er hingegen für die behördliche Ausbildung von Biberberater.

Neben dem modularen Lehrgang fördert das Projekt die landesweite Vernetzung aller am Biberschutz Interessierten. Neben einem E-Mail-Verteiler und Präsenztreffen plant der NABU Niedersachsen auch mehrere Online-Fachgespräche zu aktuellen Themen im Biberschutz- und -management.

Ein besonderes Angebot des Projektes ist der Verleih von „Biberrucksäcken“, die eine Vielzahl von Anschauungsmaterialien rund um den Biber enthalten – darunter Biberfell, Schädel, angenagte Äste, Abdrücke von Pfoten sowie eine Handpuppe. Die

Rucksäcke eignen sich ideal für Exkursionen, Umweltbildungsangebote oder Infostände und können an verschiedenen Standorten in Niedersachsen ausgeliehen werden – derzeit etwa über die NABU-Regionalgeschäftsstellen Weser- und Leinebergland, Weser-Mitte, Heide-Wendland, Emsland/Grafschaft Bentheim, Südost-Niedersachsen und Oldenburger Land sowie die Landesgeschäftsstelle in Hannover.

Mit dem Projekt „Biberschutz für Niedersachsen“, das von der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung gefördert wird, will der NABU nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch Brücken schlagen – zwischen Naturschutz, Gesellschaft und Akteur aus Land- und Forstwirtschaft sowie der Gewässerunterhaltung. Damit die Rückkehr des Bibers gelingt, braucht es Lebensräume und Menschen, die sich mit Herz und Verstand für eine gelingende Koexistenz einsetzen.

Bei Interesse an einer Vernetzung und weiteren Infos zum Projektvorhaben kann man bei Dr. Anja Baigger, Leitung des Biberprojektes, per Mail an anja.baigger@nabu-niedersachsen.de oder unter Telefon 01590/4537740 melden.

volksbank-celle.de/hannover-96



Nur im August:
Konto eröffnen und
96-Trikot sichern!*

Dein Herz schlägt für 96 -
dein Konto auch.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

*Die detaillierten Teilnahmebedingungen findest du auf unserer Website - scanne den QR-Code!

Volksbank Celle

Niederlassung der Hannoverschen Volksbank

Eine Königin für zu Hause reservieren

CELLE. Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Celle feiert im Caroline-Mathilde-Jahr einen weiteren Höhepunkt entgegen: Von Donnerstag, 14. August, bis Sonntag, 14. September, wird der bekannte Künstler Ottmar Hörl das Rondell vor dem Celler Schloss mit hunderten Caroline-Mathilde-Figuren „bevölkern“.

Zum Konzept des Projekts gehört auch ein Verkauf der goldfarbenen Königinnen zum erschwinglichen Preis von je 95 Euro beziehungsweise 190 Euro mit Signatur. Wer zu den ersten gehören will, die eine Figur mit nach Hause nehmen, sollte schon jetzt reservieren, denn gerade zu Anfang ist die Anzahl der verfügbaren Exemplare begrenzt.

Interessenten schreiben einfach eine Mail an CM-Verkauf@Celle.de, mit folgenden



Caroline-Mathilde-Figur. Foto: Michael Hofmann

Angaben: Name, Mail-Adresse sowie Anzahl der gewünschten Figuren zu 95 Euro beziehungsweise 190 Euro.

Geplant ist ein exklusiver Vorverkauf am Donnerstag, 14. August, oder Freitag, 15. August, bevor am Samstag, 16. August, der offizielle Verkauf startet (nur im Museumsshop, kein Versand). Für signierte Exemplare findet am 15. August um 15 Uhr eine Signierstunde im Kunstmuseum statt (Änderungen vorbehalten). Die Interessenten werden über die Vorverkaufstermine kurz zuvor per E-Mail informiert, da sich erst während des Aufbaus vor dem Schloss entscheidet, wie viele der insgesamt 1.000 Figuren schon zu Anfang zum Verkauf stehen.

Für Reservierungen ist die Reihenfolge des Eingangs maßgeblich, wobei Wünsche für signierte Figuren Vorrang haben. Reservierungen werden bis zum heutigen Sonntag, 3. August, angenommen. Schnell sein lohnt sich also.

Zum Caroline-Mathilde-Jahr: Einer der größten politischen Skandale des 18. Jahrhunderts führte die dänische Königin Caroline Mathilde ins Exil nach Celle, wo sie ihre letzten drei Lebensjahre verbrachte. Am 10. Mai 2025 jährt sich ihr Todestag zum 250. Mal. Die Residenzstadt Celle würdigt die Königin und ihr bis heute faszinierendes Leben mit einem Caroline-Mathilde-Themenjahr. Mehr zum Thema unter www.250jahre-carolinemathilde.de.

Veranstaltungen für Frauen zu beruflichen Themen

Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft im Landkreis Celle

CELLE. Die Koordinierungsstelle lädt zusammen mit dem Atelier Glückskind, Südwall 5, am Dienstag, 19. August, von 19 bis 21 Uhr zum „Gründerinnen Café“ ein. Angesprochen sind alle Frauen, die bereits selbstständig sind oder sich in der Existenzgründung befinden. Durch das breit aufgestellte Netzwerk erhalten die Frauen im Gründungsprozess bestmögliche Unterstützung und haben Raum zum Austausch. Als Gäste werden Johannes Knauf, Leiter der Geschäftsstelle Celle, und Thomas Rekowski, Berater für Unternehmensführung, von der IHK Lüneburg-Wolfsburg begrüßt. Die Teilnahme ist kostenfrei (Kursnummer K2509).

Am Donnerstag, 21. August, startet der fünfwöchige Onlinekurs „Let's Rock Social Media“. Das Angebot richtet sich an Frauen, die sich nebenberuflich selbstständig machen möchten und noch ganz am Anfang stehen. Die Dozentin Martina Kuhlmann vermittelt Kernkompetenzen zur Nutzung von Social Media und zeigt, wie der Bekanntheitsgrad des eigenen Unternehmens gesteigert werden kann. Der Onlinekurs beinhaltet fünf Module: Alleinstellungsmerkmal und Zielgruppe, Wie funktioniert Social Media?, Design leicht gemacht, Kundengewinnung und ein persönlicher Social-Media-



In Kooperation mit der Kultur Trifft von 14.30 bis 17 Uhr das „International Women's Board“ in der Trift 32 statt. Foto: Müller

Plan. Die einzelnen Module können auch separat gebucht werden. Vorkenntnisse im Bereich Social Media sind nicht erforderlich. Der gebührenfreie Kurs findet am 4. September, 18. September, 9. Oktober und 30. Oktober jeweils von 8.30 bis 11.45 Uhr statt. Anmeldungen sind unter der Kursnummer K2510 möglich.

Am Mittwoch, 27. August, findet in Kooperation mit der Kultur Trifft von 14.30 bis 17 Uhr das „International Women's Board“ in der Trift 32 statt. Ziel ist die Unterstützung und beruflichen Eingliederung für Frauen aus dem Ausland. Die Veranstaltung findet in englischer Sprache

unter Moderation von Diane Feldmann statt. Das Treffen startet in der Kultur Trifft um 15 Uhr. Juliane Schmieglitz-Otten, Leiterin des Residenzmuseums, wird eine Führung in der Demokratie Ausstellung im Schloss geben und anschließend Fragen rund um das deutsche politische und soziale System beantworten. Die Teilnahme ist kostenfrei, Kursnummer K2502.

Ein Angebot zur beruflichen Neuorientierung für Frauen beginnt am Donnerstag, 28. August. Die Teilnahme an der fünfwöchigen Coaching-Reihe „Motiviert zurück in den Job“ bietet Frauen nach einer längeren beruflichen Auszeit – sei es durch

Elternzeit, Pflegezeit oder Krankheit – unter der Leitung von Coach Christina Schröder die Möglichkeit zur Entwicklung eines individuellen Fahrplans für den Wiedereinstieg ins Berufsleben. Die weiteren Termine sind am 4. September, 11. September, 25. September und 9. Oktober, jeweils von 9 bis 12 Uhr. Der Kurs findet in der Biermannstraße 29 statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sind unter der Kursnummer K2507 möglich.

Der Überbetriebliche Verbund Frauen und Wirtschaft e. V. lädt am Donnerstag, 21. August, von 17.30 bis 19.30 Uhr zum „FiF-Netzwerken für Frauen in Führung“ ins Gasthaus Thaers, Tharplatz 1, ein. Diese Plattform steht allen interessierten Frauen im Landkreis Celle offen, die sich in einer Führungsposition befinden oder eine solche anstreben. Im Vordergrund steht der gemeinsame Austausch. Coach und psychologische Beraterin Christina Schröder greift Fragen aus der Gruppe auf und unterstützt bei der Entwicklung von Lösungsansätzen. Die Teilnahme ist kostenfrei, der Verzehr im Thaers erfolgt auf eigene Kosten. Die Kursnummer lautet U2502.

Anmeldungen für die Veranstaltungen und Beratungsanfragen bitte an frauenundwirtschaft@lkcelle.de.

Stellenmarkt im Kurier

Wir suchen: Fahrer(m/w/d) in Teilzeit

JETZT BEWERBEN! **SCANN MICH!**

Für unseren Menübringdienst suchen wir neue Mitarbeiter. Neben der Fahrtätigkeit fallen auch Spültätigkeiten und Zuarbeiten in der Küche an.

Nähere Informationen finden Sie unter www.karriere.diakonie-bergen.de

050 51 - 473141 | jobs@diakonie-bergen.de

KOMM IN UNSER TEAM!

Bergener Soziale Dienstleistungs GmbH | Herrn Sven Eppler | Kärnerstraße 34 | 29303 Bergen

Celler Kurier ...so vielfältig wie das Celler Land!

Berger Kurier

Therapeutisches Zentrum Michalski
Gemeinsam für Ihre Gesundheit

THERAPIE IST TEAMARBEIT – BIST DU DABEI?

Wir suchen für unser hochmodernes Therapeutisches Zentrum in Winsen zum **01.09.2025**

Ergotherapeuten | Logopäden | Physiotherapeuten (m/w/d)

Was du bekommst: 4830 € Monatsgehalt (Vollzeit)

- ✓ Diensthandy
- ✓ Ab 35 Wochenstunden: Firmenwagen mit Tankkarte
- ✓ Monatliche Fortbildungen
- ✓ Hansefit
- ✓ Bezahlte Bürozeit & UVM.

JETZT BEWERBEN!

Sozialstation Bergen

Pflegefachkraft (m/w/d) in Teilzeit

Zur Verstärkung unseres starken Teams suchen wir ab sofort eine Pflegefachkraft (m/w/d) für unseren ambulanten Pflegedienst.

Sie arbeiten als Pflegefachkraft (m/w/d) und sind auf der Suche nach einem neuen Job? Dann kommen Sie zu uns. Wir freuen uns auf Sie!

Sollten Sie weitere Fragen haben, dann kontaktieren Sie uns gerne telefonisch:

05051 473 141

Kurzbewerbung in 2 Minuten

Diakonie in Bergen
Geschäftsstelle | Herrn Sven Eppler
Kärnerstraße 34 | 29303 Bergen
jobs@diakonie-bergen.de
www.karriere.diakonie-bergen.de

STELLENMARKT IM KURIER

WIR SUCHEN GENAU DICH!

Bewirb Dich jetzt als **ZUSTELLER** oder **VERTRETUNG** (m/w/d)

Verdienst: bis 17 Jahre 10 € die Std.
ab 18 Jahre 14 € die Std.

Freie Gebiete: Garßen, Groß Hehlen, Wietzenbruch, Wieckenberg, Lachendorf, Winsen, Faßberg und Altencelle

0 51 41 - 99 04 11

oder per Mail: m.ahrens@tvgcelle.de

Celler Kurier
Berger Kurier

Bahnhofstraße 3, 29221 Celle

FREIE STELLEN RUND UM CELLE

Celler Kurier **Berger Kurier**



Ausstellung „Begegnungen“ im Kulturhaus Wienhausen

Werke von Schirin Fatemi und Peter Weichert werden gezeigt



Ein Werk von Peter Weichert.

Foto: privat

WIENHAUSEN. Unter dem Titel „Begegnungen“ treten Werke von Schirin Fatemi und Peter Weichert in einen spannungsvollen Austausch. In dieser besonderen Werkschau im Kulturhaus Wienhausen, Mühlenstraße 5, entsteht zwischen Malerei, Druckgrafik, Zeichnung, Objekt und Skulptur ein vielschichtiger Dialog. Ihre Gegenüberstellung eröffnet neue Sichtweisen und bietet den Betrachtenden Raum für eigene Erfahrungen.

Fatemi verbindet Malerei und Druckgrafik zu einer faszinierenden künstlerischen Reflexion über den ständigen Wandel der Natur und setzt deren Kraft und fragile Schönheit in

Szene. Die farbenprächtigen Werke thematisieren das ambivalente Verhältnis des Menschen zur Umwelt – poetisch, intensiv und zugleich kritisch. Mit der Verbindung traditioneller Techniken und aktueller Themen schafft die Künstlerin Werke von großer ästhetischer und inhaltlicher Tiefe. Geboren in Würzburg, lebt und arbeitet Fatemi heute in der Nähe von Hannover und in Rom. Ihre Werke wurden bereits in zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland gezeigt und sind in öffentlichen wie privaten Sammlungen vertreten. Für ihr herausragendes künstlerisches Schaffen wurde sie unter anderem mit

dem Andreas-Kunstpreis „Natur-Mensch“ des Nationalparks Harz ausgezeichnet.

Weichert arbeitet überwiegend mit Holz – meist Fundstücke, deren Geschichte und Struktur den Ausgangspunkt seiner Arbeiten bilden. In einem experimentellen, oft spielerischen Prozess entstehen figürliche Skulpturen und Objekte mit poetischer, manchmal rätselhafter Ausstrahlung. Sein Werk lebt vom Spannungsverhältnis zwischen Absicht und Zufall, Konstruktion und Auflösung. Geboren in Braunschweig, studierte Weichert Industrial Design an der HBK Braunschweig. Wesentliche Impulse erhielt er durch sein Stu-

dium der Bildhauerei bei H.W. Drews und Emil Cimiotti, einem Wegbereiter der abstrakten Skulptur in Deutschland. Heute lebt und arbeitet er in Braunschweig.

Eine spannende Ausstellung, die dazu einlädt, Kunst als Dialograum zu erleben – zwischen Material und Idee, zwischen Mensch und Natur, zwischen Werk und Betrachtenden.

Eröffnet wird die Schau am heutigen Sonntag, 3. August, um 15 Uhr. Die Kunsthistorikerin Dr. Carmen Putschky aus Hannover führt in die Werke ein.

Die Ausstellung ist bis zum 7. September zu sehen. Der Eintritt ist frei.



Ein Werk von Shirin Fatemi.

Foto: privat

Moderne Lichtpunkttechnik gibt dem Nachwuchs neuen Schwung

BOCKELSKAMP. Der Schießsportverein (SSV) Bockelskamp von 1953, seit über 70 Jahren ein fester Bestandteil der Gemeinde, bietet mit seiner Jugendschießsportgruppe das einzige vereinsbasierte Angebot im Ort. Damit ermöglicht der Verein Kindern und Jugendlichen, den Schießsport in einer sicheren und strukturierten Umgebung zu entdecken. Letzten Herbst stand der Verein jedoch vor einer Herausforderung. Kurz vor dem Herbstpreisschießen fiel die alte Lichtpunktschießanlage aus, mit der die Jüngsten bis zwölf Jahre trainieren. Für die „Zwergengruppe“ mit ihren etwa zehn Kindern, die mit Lichtpunktgeräten erste Erfahrungen im Schießsport sammelt, drohte ein Stillstand. Dank der schnellen Hilfe des Kreisschützenverbandes Celle

konnte der Verein eine moderne Leihanlage nutzen und so das Herbstpreisschießen sowie das wöchentlich stattfindende Training sichern.

Für eine dauerhafte Lösung beschloss der Vorstand, zwei hochmoderne Lichtpunktschießanlagen der Firma Meyton anzuschaffen, inklusive Lichtpunktgewehr, einer Lichtpunktmaschine und zwei Empfängergeräten. Diese Anlagen bieten höchste Präzision und digitale Auswertung, was das Training für die Kinder spannender und effektiver macht.

Die Finanzierung war anspruchsvoll, doch das Projekt wurde in dem Umfang entscheidend gefördert durch die Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung, die einen großen Teil der Kosten übernahm und mit reibungsloser Kommunikation sowie Unterstützung

bei der Antragsstellung überzeugte. „Die Unterstützung der Stiftung war für das Projekt entscheidend“, betont Georg Walgenbach, Erster Vorsteher. Besonderer Dank gilt auch der Klostergemeinde Wienhausen für die weitere finanzielle Unterstützung.

Ende Juni wurden die neuen Anlagen nach längerer Lieferzeit endlich installiert und mit Begeisterung in Betrieb genommen. Die jungen Schützen eroberten die Geräte, und durch Werbung, etwa über Flyer und Social Media, konnte die Jugendgruppe bereits erste neue Mitglieder hinzugewinnen. „Die Kinder sind begeistert, und wir freuen uns über neuen Nachwuchs“, sagt Matthias Warnke, Erster Jugendleiter. Der Schießsport fördert Konzentration, Disziplin und Teamgeist – Werte, die der SSV

seinen Mitgliedern vermittelt. Nicht nur die Jugend, sondern auch die älteren Mitglieder haben die neue Anlage bereits mehrfach genutzt und großen Gefallen daran gefunden. Mit Blick auf die Zukunft plant der Verein, das Jugendtraining weiter auszubauen und die moderne Ausstattung für alle Altersgruppen noch intensiver einzusetzen.

Der SSV Bockelskamp lebt von seiner Gemeinschaft und der Leidenschaft seiner Mitglieder. „Wir freuen uns immer über neue Gesichter – egal ob jung oder alt“, lädt Ralf Höhne, Vereinsschießsportleiter, herzlich ein. Interessierte können über den QR-Code auf unseren Flyer zugreifen, der alle Kontaktdaten und Informationen enthält, und einfach zu den angegebenen Trainingsterminen vorbeikommen.



Neue Lichtpunktschießanlage installiert und in Betrieb genommen.

Foto: Matthias Warnke



Flohmarkt in Hohnebostel

In Hohnebostel an der Dorfscheune findet am Sonntag, 17. August, ab 11 Uhr der siebte Flohmarkt für Privatanbieter statt. Das Standgeld beträgt für drei Meter Tischlänge zehn Euro. Der Aufbau ist ab 9 Uhr möglich. Um Anmeldung bis Donnerstag, 7. August, wird gebeten unter Telefon Bettina Baars 05082/1631 oder Heike Bahrs 05082/1413. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Foto: Müller

Stollmann

Parkett- und Teppichhaus

- Meisterbetrieb in 3. Generation
- Ihr Profi für Parkettarbeiten - von der Renovierung bis zur Neuverlegung
- Beratung, Verkauf, Verlegung aller Bodenbeläge
- Maschinenverleih und Kettelservice

www.teppichhaus-stollmann.de
Breslauer Straße 15 - 17 | 29358 Eicklingen | Tel.: 0 51 44.20 66

Parkett
Vinyl-Designbelag
Teppichboden
Kork
Laminat
Tapeten
u. v. m.

25 Jahre maler A. S. Schendel Malermeister

Sauber und zuverlässig

29342 Wienhausen/OT Oppershausen Dorfstraße 35 • Tel. (0 51 49) 18 73 35
www.maler-as.de

- Malerarbeiten
- Fassadenbeschichtungen
- Wärmedämmverbundsysteme
- Bodenbeläge - Designboden - Teppichboden - Parkett

BACKHAUS
ERGOTHERAPIE & LOGOPÄDIE

2x in Celle • Hermannsburg • Lachendorf • Eschede
NEU in • Nienhagen • Eicklingen

Wir brauchen Verstärkung ...
... Ergotherapeut/in und Logopäde/in (m/w/d)
in Voll- und/oder Teilzeit gesucht!

Terminvereinbarung unter:
www.ergo-celle.de

belle cuisine einbauküchen

Jens Becker

fon (0 51 44) 6 98 94 32
mobil (01 72) 6 02 99 56
schmolkamp 36 • 29358 eicklingen

SIEMENS schüller KÜCHEN
EFF BLANCO

Küchen ganz persönlich

musterhaus küchen

beratung • planung • verkauf • montage FACHGESCHÄFT

Zusteller gesucht!

Verdienen Sie Ihr eigenes Geld mit einer Nebenbeschäftigung!

... bis 17 Jahre 10 € die Std.
... ab 18 Jahre 14 € die Std.

Unter anderem in:
Eicklingen,
Groß Eicklingen,
Bockelskamp

0 51 41 - 99 04 11
oder unter:
m.ahrens@tvgcelle.de

Celler Kurier
Berger Kurier

Bahnhofstraße 3, 29221 Celle



Lions Club Wienhausen-Flotwedel besuchte Gründungsmitglied

Eine Abordnung des Lions Clubs Wienhausen-Flotwedel gratulierte kürzlich ihrem Gründungsmitglied Dr. Jürgen Bauer zu seinem 90. Geburtstag. Seit 42 Jahren bereichert er das Cluble-

ben und bekleidete in diesem Zeitraum verschiedene Ämter. Der Club bedankte sich für sein stetiges, verlässliches Engagement. Frank-Rüdiger Pawils (stehend von links), Carsten Schiefel-

bein, Steffen Hollung, Hans-Jörg Wisch, Dr. Klaus Mühl und Hans-Heinrich Wilkens sowie Bernd Wolter (sitzend), Dr. Jürgen Bauer, Peter Franke und Walter Wiedenroth. Foto: privat

Sieben Podiumsplätze für Westercelle

CELLE. Sehr gute Leistungen zeigten die Triathletinnen und Triathleten des VfL Westercelle beim Hardausee Sprinttriathlon in Suderburg. Die Frauen holten mit Dr. Claudia Schimschal (AK 35), Sonja Beer (AK 40) und Marion Suchy (AK 55) dreimal den Silberrang und zusätzlich mit Astrid Ullerich (AK 55) noch eine Bronzemedaille. Hinzu kamen noch zwei die Silberränge von Jens Kramer (AK 55) und Gerald Sommer (AK 65). Thorsten Lübke wurde Dritter in der AK 60 und Daniel Beer schrammte auf Platz 4 in der AK 40 nur knapp am Podest vorbei.

Bei kühlen 19 Grad Wassertemperatur galt es nach einem Landstart vom Sandstrand, 500 Meter im landschaftlich schönen Hardausee zu schwimmen. Schnellster Schwimmer der VfLer war Jens Kramer, der mit gutem Tempo in die 150 Meter entfernte Wechselzone lief. Nach schnellem Wechsel spielten die Westerceller Damen ihre Radstärke auf dem hügeligen Zehn-Kilometer-Rundkurs, der zweimal zu fahren war, aus und fuhren auf die Spitzenposition in ihren Altersklassen vor.

„Die Radstrecke war richtig gut und echt schnell“, so Marion Suchy, die mit ihrem Rad-

splitt sehr zufrieden war. Dem wollten die Männer nicht nachstehen und zeigten ebenfalls starke Radleistungen mit Zeiten von Jens Kramer (39:07 Minuten), Daniel Beer (39:10 Minuten), Thorsten Lübke (39:46 Minuten) und Gerald Sommer (39:55 Minuten).

Beim abschließenden Crosslauf über 4,1 Kilometer um den Hardausee, konnten insbesondere die Frauen mit starken Laufzeiten von Dr. Claudia Schimschal 18:22 Minuten, Sonja Beer 18:46 Minuten, Marion Suchy 23:41 Minuten und Astrid Ullerich 24:10 Minuten ihre Stärken ausspielen. Die beste Laufzeit der Männer legte Daniel Beer in 17:46 Minuten hin.

Gerald Sommer musste auf Platz eins in seiner Altersklasse liegend einen schnelleren Läufer vorbeiziehen lassen. „Da konnte ich leider in der zweiten Runde nicht mehr gehalten“, so Sommer zufrieden im Ziel. „Insbesondere unser Damenteam mit dem fünften und siebten Gesamtplatz durch Claudia Schimschal und Sonja Beer war wieder in super Form. Sieben Podiumsplätze mit acht Starterinnen und Startern mehr geht nicht“, resümierte Triathlon-Abteilungsleiter Thorsten Lübke abschließend.



Das erfolgreiche Triathlon-Team des VfL Westercelle: Daniel und Sonja Beer (von links) mit Kindern, Claudia Schimschal, Gerald Sommer, Marion Suchy, Astrid Ullerich, Jens Kramer und Thorsten Lübke. Foto: Carola Beddig-Sommer

Wochenendeinsätze für Feuerwehren

FLOTWEDEL. Zu gleich zwei Einsätzen innerhalb von knapp 24 Stunden wurden die Ortsfeuerwehren der Samtgemeinde Flotwedel am Samstag, 19. Juli, und Sonntag, 20. Juli, alarmiert.

Die erste Alarmierung ereilte die Einsatzkräfte aus Langlingen, Offensen und Wienhausen am späten Samstagnachmittag. Um 16.21 Uhr wurden sie mit dem Stichwort „B2 - starke unklare Rauchentwicklung“ nach Nordburg alarmiert. Noch während sich die Einsatzkräfte auf der Anfahrt befanden, konkretisierte sich die Meldung. Nach Angaben weiterer Anrufer sollte es sich um einen Fahrzeugbrand im Nachtigallenweg handeln.

Vor Ort eingetroffen bestätigte sich diese Meldung und es wurde umgehend ein Trupp unter Atemschutz zur Brandbekämpfung eingesetzt. Mit einem Strahlrohr konnte der Brand schnell unter Kontrolle gebracht werden. Infolgedessen ließ der Einsatzleiter alle Fahrzeuge, die sich noch auf der Anfahrt befanden, den Einsatz abbrechen.

Die bereits vor Ort befindlichen Kräfte löschten den Fahrzeugbrand unter stetiger Kontrolle des Löscherfolges mittels Wärmebildkamera binnen kürzester Zeit ab und konnten den Einsatz nach knapp 45 Minuten erfolg-

reich beenden. Da Betriebsstoffe ausgetreten waren, wurde die untere Wasserbehörde informiert. Ebenfalls im Einsatz waren die Polizei und der Rettungsdienst.

Den zweiten Einsatz des Wochenendes ereilte die Ortsfeuerwehr Oppershausen am Sonntagnachmittag um 16.30 Uhr. Gegen 14.30 Uhr war es am Allerwiesenberg zu einem Verkehrsunfall gekommen, bei dem ein Pkw-Fahrer mit einem Telefonmast kollidierte und diesen hierbei stark beschädigte.

Da der zuständige Betreiber keine Objektsicherung vornehmen konnte und die Gefahr bestand, dass der Mast bei möglichen Sturmböen auf die Straße stürzen könnte, musste dieser entsprechend gesichert werden. Nachdem mehrere Varianten durchdacht wurden, erhielten die Einsatzkräfte die Mitteilung, dass der Betreiber einer Fällung des Mastes zugestimmt hatte. Unter Zuhilfenahme einer Motorsäge wurde der Mast anschließend kontrolliert zu Fall gebracht und die Schadstelle abgesperrt. Der fließende Verkehr konnte die Straße anschließend wieder passieren und der Einsatz für die Feuerwehr konnte nach knapp 45 Minuten beendet werden.

Kirchliche Nachrichten
Kreuzkirche: 3.8.25, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl (Höster & Lilie)
Neuenhäusen: siehe Kreuzkirche

Obsthof FRIEDRICH Heidelberg
 Selbstpflücken und Verkauf!
Neu-Lutterloh (bei Unterlüß)
 Pflückzeiten von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Sonntag geschlossen
 Telefon (0 58 27) 4 87

An- und Verkauf Vorwerk-Staubsauger
 Reparatur • Zubehör
 ☎ 0 51 41 / 7 09 00 98
 Mo.-Do. 10-12 Uhr u. 14-16 Uhr / Fr. 9-12 Uhr
 Keine Vorwerk-Vertretung!
 Hunäusstraße 7 • 29227 Celle

Altgold-Ankauf
 Zahngold, Schmuck 333, 585, 750
DEUTGEN.
 GOLDSCHMIED
 LOTHARSTR. 2 • 29320 HERMANNSBURG

KULTUR IM LANDKREIS CELLE

Bei Ihrem Vertragshändler
Küttner • Gifhorn
 Schillerplatz • Telefon (0 53 71) 43 44
 www.kuettner24.de

Auto-Reparaturen
 Kfz.-Meisterbetrieb aller Fabrikate
 TÜV • Inspektion • AU
 Hermes Unfallinstandsetzung
 Ölwechsel • Kraftstoffe

Spezi für die BMW
 Pegasus-Vertragshändler
 Motorrad-Fachwerkstatt
 An- u. Verkauf • Reifenservice
 Fax (0 50 86) 17 97 • Motorenöl von elf

EIBISCHRECYCLING
 Containerdienst • Metallhandel • Entsorgung
Folgende Abfälle können wir Entsorgen:
 • Schrott und NE-Metalle
 • Altpapier und Pappe
 • Gemischte Abfälle
 • Altholz
 • Grünchnitt
 • Gemischte Bau- und Abbruchabfälle
 • Asbesthaltige Baustoffe
 • Dämmwolle (Künstliche Mineralfasern)
 • Altreifen
 • Kernbohrungen
 Verkauf von 0,8 Kies & Beton
 Weitere Fraktion auf Anfrage
 Neulandring 12 | 29320 Hermannsburg | Tel. +49 (0) 5052 5539550 | info@eibisch-recycling.de
NEUE Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 17 Uhr • Sa. 8 - 12 Uhr

Im Notfall...

Polizei ☎ 110

Polizei CE ☎ 2 77-0	Hermannsburg ☎ 0 50 52 / 91 33 10
Citywache CE ☎ 2 77-0	Faßberg ☎ 0 50 55 / 98 70 60
Bergen ☎ 0 50 51 / 60 64 0	Unterlüß ☎ 0 58 27 / 97 04 90

Feuerwehr Notruf ☎ 112
Einsatzleitstelle Celle
 ☎ 0 51 41 / 1 92 22

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
 ☎ 116 117

Celle - Uelzen Netz GmbH
 ☎ 0800 - 7 86 43 57

Giftnotrufzentrale - Nord
 ☎ 0551 - 19 240

Entstörungsdienste

Stadtwerke Celle GmbH Entstörungsdienst Wasser ☎ 0 51 41 - 9 51 93 99	STADTENTWÄSSERUNG Celle ☎ 0 51 41 - 12 68 00
Stadtwerke Bergen GmbH Wasser ☎ 0172/5 10 38 19	Abwasserzweckverband Örtzetal Abwasser ☎ 0172/5 42 69 31

Vodafone Shops Celle
 Hannoversche Heerstraße 7
 Großer Plan 4
 ☎ 9 11 91 30
 ☎ 2 78 25 80

Celler Kurier
Berger Kurier
 ☎ 051 41 / 92 43 0

NACHRICHTEN AUF DEN PUNKT
 Immer informiert mit dem Kurier!

Celler Kurier **Berger Kurier**

BEILAGENHINWEIS
 Unserer heutigen Ausgabe liegen Beilagen folgender Firmen bei:

E center	E EDEKA
Netto Marken-Discount	trinkgut
toom DER BAUMARKT	ALDI
famila	ZIMMERMANN Mehr als Du denkst!
LIDL	Combi
ROSSMANN Mein Drogeriemarkt	AGRAVIS KRAFTFEEDBACK
ROLLER	WREESMANN
PROFI HOOPMANN + RITTERBUSCH Der Fachmarkt für Bauelemente • Holzwerkstoffe • Garten	

Ihnen fehlt eine Beilage?
 Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie deshalb nicht alle genannten Beilagen in Ihrem Kurier vorfinden.